

Panasonic®

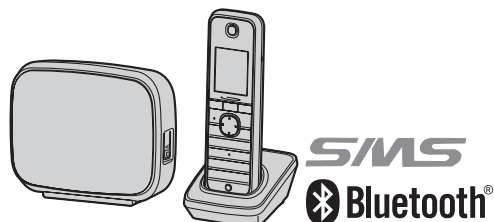
Bedienungsanleitung

Schnurlostelefon mit TFT Farbdisplay

Modellbez. **KX-TG8611G**

**Schnurlostelefon mit TFT Farbdisplay
und Anrufbeantworter**

Modellbez. **KX-TG8621G**



Abgebildetes Modell: KX-TG8611.

**Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch
"Erste Schritte" auf Seite 10.**

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Panasonic-Produkts entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.
Dieses Gerät ist kompatibel mit den Funktionen Anruferanzeige (CLIP) und SMS. Sie müssen sich bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft für den entsprechenden Dienst anmelden.

Inhalt

Einführung	
Modell-Ausführung	3
Zubehör-Informationen	3
Allgemeine Informationen	5
Wichtige Informationen	
Sicherheitshinweise	6
Wichtige Sicherheitshinweise	7
Für eine optimale Leistung	7
Weitere Hinweise	8
Technische Daten	9
Erste Schritte	
Einrichtung	10
Hinweis zur Einrichtung	11
Bedienelemente	12
Display	13
Bildschirmschoner-Modus	15
Ein-/Ausschalten des Gerätes	15
Grundeinstellungen	16
Direkteinstellung Eco-Modus	16
Display-Modus	17
Gürtelclip	17
Anrufe entgegennehmen	
Anrufen	18
Anrufe entgegennehmen	18
Nützliche Funktionen während eines Gesprächs	19
Tastensperre	21
Telefonbuch	
Mobilteil-Telefonbuch	22
Kopieren von Telefonbucheinträgen	24
Kurzwahl	
Kurzwahl	26
Programmierung	
Programmierbare Einstellungen	27
Sonderprogrammierung	33
Babyphone	37
Registrieren von Geräten	39
Leistungsmerkmal	
Anruferanzeige (CLIP)	
Verwenden des Leistungsmerkmals	
Anruferanzeige (CLIP)	42
Anruferliste	43
SMS (Short Message Service: Kurzmeldungsdienst)	
SMS-Funktionen	44
Aktivieren/Deaktivieren von SMS	44
Speichern von SMS Message Center-Nummern	44
Senden einer Nachricht	45
Empfangen einer Nachricht	46
Sonstige Einstellungen	47
Anrufbeantworter	
Anrufbeantworter	49
Aktivieren/Deaktivieren des Anrufbeantworters	49
Ansagetext	50
Nachrichten mit dem Mobilteil abhören	50
Fernbedienung	52
Anrufbeantworter-Einstellungen	53
Voice Mail-Dienst	
Voice Mail-Dienst	55
Interngespräche/Suchfunktion	
Interngespräche	56
Mobilteil-Suchfunktion	56
Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen	56
Verwendung von Bluetooth-Geräten	
Verwendung von Bluetooth-Geräten	58
Kopieren von Telefonbucheinträgen von einem Bluetooth-Mobiltelefon (Telefonbuchübertragung)	58
Verwendung eines Bluetooth Headsets (optional)	59
Nützliche Informationen	
Zeicheneingabe	62
Fehlermeldungen	64
Fehlerbehebung	65
Wandmontage	73
Garantieinformation	73
Index	
Index	74

Einführung

Modell-Ausführung

Set	Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
		Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Serie KX-TG8611	KX-TG8611	KX-TG8611	KX-TGA860	1
Serie KX-TG8621	KX-TG8621	KX-TG8621	KX-TGA860	1

- Das Suffix (G) in den folgenden Modellnummern wird in dieser Anleitung weggelassen:
KX-TG8611G/KX-TG8621G

Funktionsunterschiede

Set	Anrufbeantworter	Interngespräche	
		Zwischen Mobilteilen	Internes Babyphone
Serie KX-TG8611	–	●*1	●*1
Serie KX-TG8621	●	●*1	●*1

*1 Interngespräche und die interne Babyphonefunktion zwischen Mobilteilen erfordern den Kauf und die Registrierung von mindestens einem optionalem Mobilteil (Seite 4).

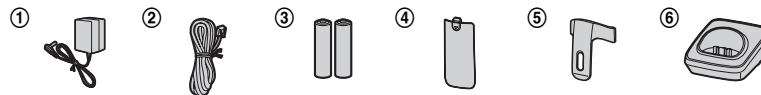
Zubehör-Informationen

Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge
①	Netzteil/PNLV226CE	2
②	Telefonkabel	1
③	Standardakkus*1	2
④	Akkufachabdeckung*2	1
⑤	Gürtelclip	1
⑥	Ladeschale	1

*1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 4.

*2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



Einführung

Optionales Zubehör/Ersatzteile

Verkaufsinformationen erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Zubehör	Modellnummer
Standardakkus	HHR-4NGE (P03P) oder HHR-4MRE (P03I) ^{*1}
	Akkutyp: – Ni-MH (Nickelmetallhydrid) – 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil
DECT-Verstärker	KX-A405

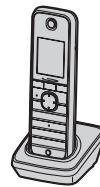
*1 Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.

Erweiterung des Telefonsystems

Sie können das Telefonsystem erweitern und optionale Mobilteile (maximal 6) für eine einzelne Basisstation registrieren.

- Optionale Mobilteile können eine andere Farbe haben als die mitgelieferten Mobilteile.

Mobilteil (optional): KX-TGA860EX



Einführung

Allgemeine Informationen

- Dieses Gerät wurde für Verwendung im analogen Telefonnetz in Deutschland entwickelt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.

Konformitätserklärung:

- Hiermit erklärt Panasonic System Networks Co., Ltd., dass dieses Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (Radio & Telecommunications Terminal Equipment) 1999/5/EC übereinstimmt. Die Konformitätserklärungen zu den in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkten können von folgender Website heruntergeladen werden:
<http://www.doc.panasonic.de>

Kontakt zu autorisiertem Vertreter:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

Zur künftigen Bezugnahme

Wir empfehlen, die folgenden Informationen zu notieren und aufzubewahren, die Sie bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigen.

Seriennummer

Datum des Kaufs

(ist auf der Rückseite der Basisstation angegeben)

Name und Adresse des Händlers

Heften Sie den Kaufbeleg hier an.

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WARNUNG

Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anormalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte auf, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feueralarmen, und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen der Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.

- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungssprays.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.
- Durch übermäßige Lautstärke bei der Verwendung von Ohrhörern, Kopfhörern oder Headsets kann es zu einer Minderung des Hörvermögens kommen.

Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz, und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

SICHERHEITSHINWEIS

Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz abgetrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die

Wichtige Informationen

Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.

- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
 - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
 - Bei einem Stromausfall.
 - Die Tastensperre ist aktiviert.

Akku

- Wir empfehlen die auf Seite 4 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit den Akkus Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel die Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich die Akkus und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur ein kompatibles Ladegerät. Nehmen Sie keine Änderungen am Ladegerät vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einem Waschtisch, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.

2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.
4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der/die Akku(s) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF

Für eine optimale Leistung

Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Panasonic-Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
 - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
 - Nicht in der Nähe von elektronischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten, PCs, schnurlosen Geräten oder weiteren Telefonen.
 - Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten. (Stellen Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der Nähe eines Fensters auf.)
- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt entfernt von Vorrichtungen wie Neonröhren und Motoren, die elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.

Wichtige Informationen

- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller müssen ebenfalls vermieden werden.
- Die maximale Anrufentfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie das Produkt in einigem Abstand zu anderen elektrischen Geräten.

Pflege

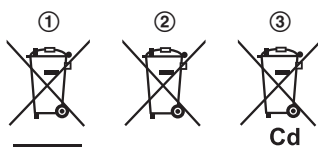
- Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen feuchten Tuch ab.
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünnern oder Scheuerpulver.

Weitere Hinweise

Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisteneinträge aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole (1, 2, 3) auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten

bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen. Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können. Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben. Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgelder verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole (1, 2, 3) gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Hinweis zum Batteriesymbol

Dieses Symbol (2) kann in Kombination mit einem chemischen Symbol (3) verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Warenzeichen

Die Bluetooth® Handelsmarke und Logos sind das Eigentum der Bluetooth SIG, Inc., und jede Verwendung dieser Marken durch die Panasonic Corporation erfolgt unter Lizenz. Alle anderen hier erwähnten Warenzeichen sind das Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

Wichtige Informationen

Technische Daten

- **Standard:**
DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation.), GAP (Generic Access Profile: Allgemeines Zugriffsprofil), Bluetooth 2,0 (Kabellose Datenübertragung)
 - **Frequenzbereich:**
1,88 GHz bis 1,90 GHz (DECT)
2,402 GHz bis 2,48 GHz (Bluetooth)
 - **RF-Übertragungsleistung:**
Ca. 10 mW (Durchschnittsleistung pro Kanal)
 - **Stromversorgung:**
220–240 V AC, 50/60 Hz
 - **Leistungsaufnahme:**
Basisstation:
Bereitschaft: ca. 0,4 W
Maximum: ca. 0,8 W
Ladegerät:
Bereitschaft: ca. 0,1 W
Maximum: ca. 1,8 W
 - **Betriebsbedingungen:**
0 °C–40 °C, 20 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)
- Hinweis:**
- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
 - Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.
 - Die Reichweite des Mobilteils beträgt innerhalb von Gebäuden 50 Meter und außerhalb von Gebäuden 300 Meter. Bitte beachten Sie, dass sie durch Betonbarrieren u. Ä. eingeschränkt werden kann.

Allgemeine Frequenzbestimmungen

Als Zulassungsinhaber dieses DECT Schnurlostelefons sind wir verpflichtet, gemäß der Amtsblattverfügung 145/1998 Ihnen folgende Hinweise zu geben.

1. Dieses System besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen.
2. Schnurlose Telekommunikationsanlagen können als Endeinrichtungen an öffentliche Telefonnetze angeschlossen werden.
3. Für diese Schnurlose Telekommunikationsanlage gibt es eine Allgemeinzuteilung für den Frequenzbereich, in dem es ausschließlich betrieben werden darf:
System DECT 1880 — 1900 Mhz
4. Diese Allgemeinzuteilung gilt zunächst für einen Zeitraum von 10 Jahren und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

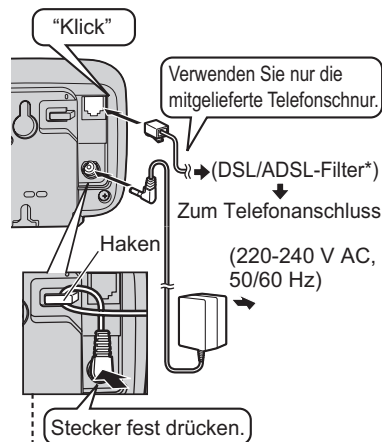
Erste Schritte

Einrichtung

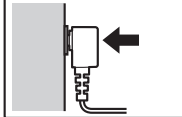
Anschlüsse

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PNLV226CE von Panasonic.

■ Basisstation



Richtig

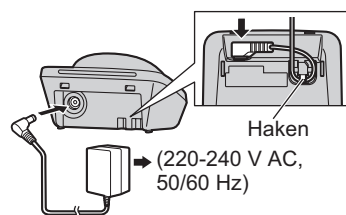


Falsch



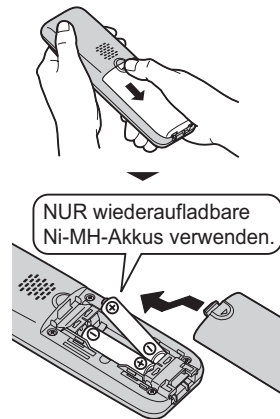
*Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst benutzen.

■ Ladeschale



Einsetzen der Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung (⊕, ⊖).



- Wenn die Sprachauswahl angezeigt wird, siehe Seite 16.

Akku-Aufladung

Für ca. 7 Stunden Aufladen.

- Wenn die Akkus vollkommen aufgeladen sind, erlischt die Ladeanzeige und "Geladen" wird angezeigt.

Vergewissern Sie sich, dass "Ladend" angezeigt wird.

Ladeanzeige



Hinweis zur Einrichtung

Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebes warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

Während eines Stromausfalls

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Wir empfehlen, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.





Hinweis zum Einsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 4, 7 genannten Akkus von Panasonic.
- Die Pole des Akkus (+, -) mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Achten Sie darauf, die Pole der Akkus (+, -) und die Kontakte des Gerätes nicht zu berühren.

Hinweis zum Aufladen des Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil und Basisstation ein Mal im Monat mit einem weichen und trockenen Tuch. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
	Muss aufgeladen werden.

Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 12 Stunden
Im unbenutzten Zustand (Standby)	Max. 250 Stunden

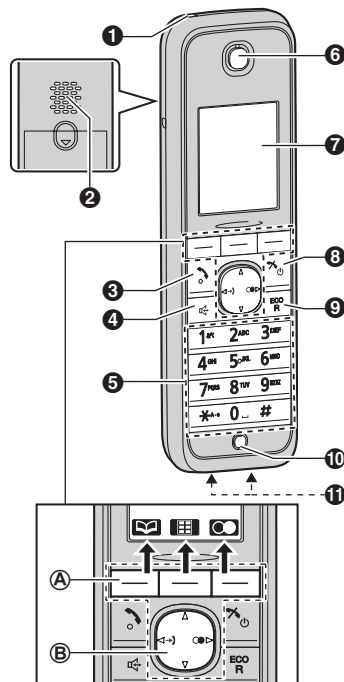
Hinweis:

- Es ist normal, wenn die Akkus beim ersten Aufladen nicht die volle Kapazität erreichen. Die maximale Akkuleistung wird erst nach einigen abgeschlossenen Lade-/Entladezyklen (Gebrauch) erreicht.
- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.
- Auch wenn die Akkus voll aufgeladen sind, kann das Mobilteil auf dem Ladegerät liegen gelassen werden, ohne dass die Akkus dadurch Schaden nehmen.
- Der Ladezustand wird nach dem Wiedereinsetzen der Akkus möglicherweise nicht richtig angezeigt. Legen Sie in diesem Fall das Mobilteil auf das Ladegerät und laden Sie es 7 Stunden lang auf.

Erste Schritte

Bedienelemente

Mobilteil



- ❶ Ladeanzeige
Ruftonanzeige
- ❷ Lautsprecher
- ❸ [📞] (Gespräch)
- ❹ [📞] (Freisprechen)
- ❺ Wähltastatur
- ❻ Hörer
- ❼ Display
- ❽ [🔌] (Aus/Ein)
- ❾ [ECO/R]
ECO: Eco-Modus-Schnelltaste
R: Rückfrage/Flash
- ❿ Mikrophon
- ⓫ Ladkontakte

Bedienelemente

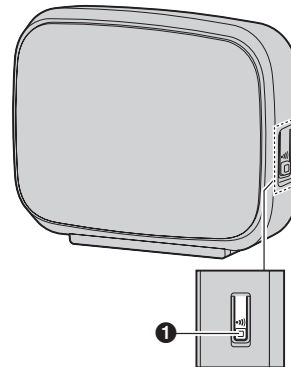
Ⓐ Softtasten

Das Mobilteil hat 3 Softtasten. Durch Drücken einer Softtaste drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

Ⓑ Navigationstaste

- [▲], [▼], [←] oder [→]: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- [▲] oder [▼]: Stellen Sie die Hörer/Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- [←] (→): Anruferliste: Anruferliste anzeigen.
- [→] (●): Wahlwiederholung: Wahlwiederholungsliste anzeigen.
- Es können nicht alle Objekte gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt werden, aber Sie können das gewünschte Objekt durch Verschieben des Bildschirms schnell suchen, indem Sie [→] oder [←] drücken, anstatt Zeile für Zeile nach unten oder oben zu blättern (Seite 17).

Basisstation



- ❶ [🔍] (Suchfunktion)






















Erste Schritte

Display

Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
	Reichweitenstatus: Je mehr Balken angezeigt werden, desto näher befindet sich das Mobilteil an der Basisstation.
	Außerhalb der Reichweite einer Basisstation
	Paging, Interngespräche-Modus
	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. (Seite 18)
	Der Anschluss ist belegt. <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt langsam: Der Anruf wird gehalten. • Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.
	Versäumter Anruf ^{*1} (Seite 42)
	Die Übertragungsleistung der Basisstation ist auf "Niedrig" eingestellt. (Seite 16)
	Die Tastenbeleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 31)

Einzelteile	Bedeutung
	<ul style="list-style-type: none"> • Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.^{*2} (Seite 49) • Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet.^{*2} (Seite 50)
	Der Anrufbeantworter beantwortet Anrufe mit einem Ansagetext, und es werden keine Anrufernachrichten aufgezeichnet. ^{*2} ("Auswahl von "Nur Begrüß.", Seite 54)
	Ladezustand
	Alarm ist aktiviert. (Seite 33)
	Equalizer ist eingestellt. (Seite 20)
	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 31)
	Rufon ist deaktiviert. (Seite 30)
	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 34)
	Gesperrter Anruf ^{*1} (Seite 35, 43)
	Neue SMS-Nachricht empfangen. ^{*3} (Seite 46)
	Neue Voice-Mail-Nachricht empfangen. ^{*4} (Seite 55)

Erste Schritte		Symbol	Aktion
	Bluetooth ist aktiviert. Bereit für Tätigen/ Entgegennehmen von Anrufen an einem Bluetooth-Headset. (Seite 60)		Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Tätigen/ Entgegennehmen von Anrufen am Bluetooth-Headset. (Seite 60)		Zeigt eine zuvor gewählte Rufnummer an.
	Babyphone ist aktiviert. Der Name/die Nummer, die neben dem Symbol angezeigt werden, kennzeichnen das überwachende Gerät. (Seite 37)		Tätigt einen Anruf. (Seite 18)
Leitg. belegt	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.		Schaltet vorübergehend den Rufton bei eingehenden Anrufen aus. (Seite 19)
Besetzt	Anrufbeantworter wird von einem anderen Mobilteil belegt.*2		Stellt das 24-Stunden-Format oder 12-Stunden-Format ein. (Seite 16)
BS	“BS” in der Display-Meldung steht für Basisstation.		Wechselt von Hintergrundbild auf Anzeige, mit oder ohne Datum und Uhrzeit. (Seite 32)
MT	“MT” in der Display-Meldung steht für Mobilteil.		Hält den Anruf.
*1 Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)			Öffnet das Telefonbuch.
*2 KX-TG8621			Ermöglicht Bearbeiten von Telefonnummern. (Seite 35, 43)
*3 Nur SMS-Anwender			Fügt neuen Eintrag hinzu. (Seite 22, 26, 35)
*4 Nur für Voice Mail-Abonnenten			Ruft das Menü zum Durchsuchen des Telefonbuchs auf.
Mobilteil-Soft-Tastensymbole			Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 21)
	Kehrt zu vorheriger Anzeige oder externem Anruf zurück.		Stoppt den Alarm oder Terminplanalarm. (Seite 33, 36)
	Zeigt das Menü an.		Snooze-Taste für den Alarm. (Seite 33)
			Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus aus.
			Wählt Einträge, Kategorien oder Mobilteile. (Seite 24)

Erste Schritte

Symbol	Aktion
	Gibt eine Nachricht wieder. ^{*1}
	Stoppt die Aufnahme bzw. Wiedergabe. ^{*1}
	Speichert Telefonnummern. (Seite 35, 43)
	Fügt eine Wählpause ein.
	Löscht den ausgewählten Eintrag oder kehrt zu externem Anruf zurück.
	Schaltet den Display-Modus für die Anzeige einzelner oder mehrerer Objekte um. (Seite 17)
	Zeigt den ausführlichen Terminplan an.
	Zeigt die Terminplanliste an.
	Ermöglicht Interngespräche. (Seite 56)
	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
	Schaltet den Anruf stumm.

*1 KX-TG8621

Hauptmenüsymbbole des Mobilteils

Die folgenden Symbole werden angezeigt, wenn Sie im Standby-Modus auf die mittlere Soft-Taste drücken.

Symbol	Funktion
	Anruferliste
	AB-System ^{*1}
	Ruftoneinstellungen ^{*2}
	SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)
	Internruf
	Zeiteinstell.
	Bluetooth

Symbol	Funktion
	Babyphone
	Erst-Einstellungen
	Kalender

*1 KX-TG8621

*2 KX-TG8611

Bildschirmschoner-Modus

Während eines Anrufs wird die Display-Beleuchtung abgeblendet bzw. wenn das Mobilteil nicht auf dem Ladegerät liegt und länger als 1 Minute nicht benutzt wird, schaltet sich die Display-Beleuchtung vollständig aus.

Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren:

- Drücken Sie [**◀**] oder [**▶**] während eines Gesprächs.
- Anderenfalls drücken Sie [**☎**].

Ein-/Ausschalten des Gerätes

Einschalten

Halten Sie [**☎**] ca. 1 Sekunde gedrückt.

Ausschalten

Halten Sie [**☎**] ca. 2 Sekunden gedrückt.

Erste Schritte

Grundeinstellungen

■ Direkteingabecode:

Programmierbare Einstellungen können durch Drücken von **[*]** (mittlere Soft-Taste), **[#]** und anschließender Eingabe des entsprechenden Codes auf der Zifferntastatur aufgerufen werden (Seite 27).

Beispiel: Drücken Sie **[*]** (mittlere Soft-Taste) **[#101]**.

■ Bedeutung der Symbole:

Beispiel: **[↕]**: "Aus"

Drücken Sie **[v]** oder **[▲]**, um die in Anführungszeichen dargestellten Wörter auszuwählen.

Wichtig:

- Wenn die Akkus zum ersten Mal eingelegt werden, werden Sie vom Mobilteil möglicherweise dazu aufgefordert, die Display-Sprache und Datum und Uhrzeit einzustellen.
 - ① Führen Sie Schritt 2 unter "Display-Sprache", Seite 16 aus, und drücken Sie dann **[OK]**.
 - ② Fahren Sie mit Schritt 2 unter "Datum und Uhrzeit", Seite 16 fort.

Display-Sprache

- 1 **[*]** (mittlere Soft-Taste) **[#110]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. → **[OK]**
- 3 **[↵]**

Datum und Uhrzeit

- 1 **[*]** (mittlere Soft-Taste) **[#101]**
- 2 Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. → **[OK]**
Beispiel: 15. Juli 2011
[15 07 11]
 - Sie können das Datumsformat über **[#]** auswählen:

- dd/mm/yy (date (tag)/month (monat)/year (jahr))
- yy/mm/dd

- 3 Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

Beispiel: 9:30

[09 30]

- Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie **[12/24]** drücken.

- 4 **[OK]** → **[↵]**

Hinweis:

- Nach einem Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit möglicherweise nicht mehr. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.

Direkteinstellung Eco-Modus

Mit der Taste **[ECO/R]** auf dem Mobilteil können Sie die Eco-Funktion mit einem Tastendruck aktivieren.

Durch Aktivierung des Eco-Modus kann Ihr Gerät die Übertragungsleistung der Basisstation im Standby-Modus um bis zu 90% verringern.

Sie können die Direkteinstellung Eco-Modus aktivieren/deaktivieren, indem Sie **[ECO/R]** drücken. Die Standardeinstellung ist "Standard".

- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus aktiviert ist: "Niedrig" wird vorübergehend eingeblendet und **[ECO]** wird auf dem Mobilteil-Display anstelle von **[Y]** angezeigt.
- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus deaktiviert ist: "Standard" wird vorübergehend eingeblendet und **[ECO]** wird nicht mehr auf dem Mobilteil-Display angezeigt.

Hinweis:

- Wenn sich ein weiteres schnurloses Telefon in der Nähe befindet und

Erste Schritte

verwendet wird, kann die Signalstärke der Basisstation nicht reduziert werden.

- Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus.
- Wenn Sie den Verstärkermodus auf "Ein" stellen (Seite 41):
 - Direkteinstellung Eco-Modus wird deaktiviert.
 - "Eco Einstellungen" wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 30).

Display-Modus

Für die folgenden Funktionen können Sie festlegen, ob auf dem Display nur ein Objekt (sehr große Schrift) oder mehrere Objekte (normal große Schrift) gleichzeitig angezeigt werden sollen:

- Hauptmenüsymboldes Mobilteils im Funktionsmenü
- Menüliste, Liste gespeicherter Nachrichten^{*1}, Telefonbuchliste, Anruferliste und Wahlwiederholungsliste


*1 KX-TG8621

Wählen Sie die gewünschte Einstellung:





- "Mehrfache Einträge": Mehrere Einträge/Menüsymboldes Mobilteils werden gleichzeitig auf dem Display angezeigt.
- "Einzeleinträge": Ein Eintrag/Menüsymboldes Mobilteils wird auf dem Display mit großen Zeichen angezeigt.

Die Standardeinstellung ist "Mehrfache Einträge".






Softkey verwenden (Display-Modus temporär umschalten)

Sie können den Display-Modus temporär umschalten, indem Sie das Symbol  drücken, welches beim Durchsuchen der Listen oder beim Auswählen der Menüsymboldes Mobilteils erscheint.

Den Display-Modus vorab programmieren

- 1  (mittlere Soft-Taste) 
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → 

Hinweis:

- Im Display-Modus für die Anzeige mehrerer Objekte können Sie Bildschirme verschieben, indem Sie  oder  drücken, ohne nach unten oder oben durch die Liste scrollen zu müssen:
 - Drücken Sie , um zur nächsten Anzeige zu wechseln.
 - Drücken Sie , um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
- Wenn der Display-Modus so eingestellt ist, dass mehrere Objekte gleichzeitig angezeigt werden, können Sie zur Überprüfung der genaueren Informationen den Modus durch Drücken auf  umschalten.

Gürtelclip

■ Befestigen

■ Entfernen



Anrufe entgegennehmen

Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie **C**.
- 2 Drücken Sie **[↶]** oder **[↷]**.
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs auf **[⏏]** oder legen Sie das Mobilteil auf das Ladegerät.

Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Wählen Sie die Rufnummer und drücken Sie **[☎]**.
 - Sprechen Sie im Wechsel (nicht gleichzeitig) mit Ihrem Gesprächspartner.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[⏏]**.

Hinweis:

- Für eine optimale Verständigung sollten Sie die Freisprecheinrichtung in einer ruhigen Umgebung verwenden.
- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie **[☎]**/**[↶]**.

Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt **[▲]** oder **[▼]**.

Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 **[☎]** (rechte Soft-Taste) oder **[▶]** (**☎**)
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 3 **[↶]**/**[☎]**
 - Wenn **[☎]** gedrückt wird und der Anschluss des anderen Teilnehmers besetzt ist, wählt das Gerät die Nummer automatisch mehrmals wieder. Während das Mobilteil auf die

Wahlwiederholung wartet, blinkt die Ruftonanzeige. Zum Abbrechen drücken Sie **[⏏]**.

Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- 1 **[☎]** (rechte Soft-Taste) oder **[▶]** (**☎**)
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **[X]**
- 3 **[↕]**: "Ja" → **OK** → **[⏏]**

Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 23).

Beispiel: Wenn Sie zur Amtsholung "0" wählen müssen, um externe Anrufe über einer Nebenstellenanlage zu tätigen:

- 1 **[0]** → **[P]**
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → **[↶]**

Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie **[P]** drücken, wird eine 3-sekündige Pause eingefügt. Drücken Sie wiederholt, um längere Pausen zu erzeugen.

Anrufe entgegennehmen

Wenn ein Anruf eingeht, blinkt die Ruftonanzeige schnell.

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie **[↶]** oder **[☎]**, wenn das Gerät klingelt.
 - Sie können den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wahl Taste von **[0]** bis **[9]**, **[*]** oder **#[#]** drücken. (**Any Key Answer-Funktion**)

Anrufe entgegennehmen

- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs auf [↶] oder legen Sie das Mobilteil auf das Ladegerät.

Automatischer Gesprächsmodus

Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil vom Ladegerät nehmen. Sie müssen nicht [↶] drücken. Zum Aktivieren dieser Funktion siehe Seite 31.

Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils

- **Während das Mobilteil bei einem eingehenden Anruf klingelt:**
Drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼], um die gewünschte Lautstärke auszuwählen.
- **Lautstärke vorab programmieren:**
 - 1 [≡] (mittlere Soft-Taste) [#] [1] [6] [0]
 - 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Lautstärke aus.
 - 3 [OK] → [↶]

Temporär ausgeschalteter Mobilteilerufen

Sie können den Mobilteil-Rufton bei eingehenden Anrufen vorübergehend ausschalten, indem Sie [X] drücken.

Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

Halten

Mit dieser Funktion können Sie einen externen Anruf halten.

- 1 Drücken Sie [≡] während eines externen Anrufs.
- 2 [↕]: "Halten" → [OK]
- 3 Um Halten zu beenden, drücken Sie auf [↶].
 - Der Benutzer eines anderen Mobilteils kann den Anruf entgegennehmen, indem er [↶] drückt.

Hinweis:

- Wenn ein Anruf für mehr als 9 Minuten gehalten wird, erklingt ein Alarmton, und die Ruftonanzeige blinkt schnell. Der Anruf wird noch 1 Minute weiter gehalten und danach getrennt.
- Wenn ein anderes Telefon mit demselben Anschluss verbunden ist, können Sie den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie dessen Mobilteil abnehmen.

Stumm

Im Stumm-Modus können Sie den Gesprächspartner hören, aber er kann Sie nicht hören.

- 1 Drücken Sie [X] während des Gesprächs.
 - [X] blinkt.
- 2 Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut auf [X].

Rückfrage/Flash

Mit [ECO/R] können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 31.

Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anruferanzeige (CLIP) oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Um das Leistungsmerkmal Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige zu nutzen, müssen Sie sich zunächst bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft anmelden. Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während

Anrufe entgegennehmen

eines Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklopftön.

Wenn Sie sich sowohl für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) als auch für Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, werden die Informationen des 2. Anrufers angezeigt, wenn Sie einen Anklopftön auf dem Mobilteil hören.

- 1 Drücken Sie **[ECO/R]**, um den 2. Anruf zu beantworten.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie **[ECO/R]**.

Hinweis:

- Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Klangverstärker

Diese Funktion bewirkt, dass die Stimme Ihres Gesprächspartners klarer und natürlicher klingt und Sie ihn so leichter verstehen können.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[]**.
- 2 **[↕]**: "Klang Verstärker" → **OK**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- 4 Drücken Sie zum Beenden **OK**.

Hinweis:

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird während des Gesprächs **[]** angezeigt.
- Je nach Zustand und Qualität der von Ihnen genutzten Telefonleitung kann diese Funktion auch bestehende Störgeräusche verstärken. Wenn durch diese Funktion das Hören erschwert wird, schalten Sie sie aus.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

Aufzeichnen von Telefongesprächen

Verfügbar für:
KX-TG8621

Wichtig:

- Vor dem Aufzeichnen eines Gesprächs sollten Sie Ihren Gesprächspartner darüber informieren, dass das Gespräch aufgezeichnet wird. Falls Sie aufzeichnen ohne Ihren Gesprächspartner darüber zu informieren, verletzen Sie Datenschutz- und zivilrechtliche Haftungsbestimmungen.

- 1 Drücken Sie **[]** während eines externen Anrufs.
- 2 **[↕]**: "Gespräch aufzeichnen" → **OK**
- 3 Drücken Sie zum Beenden der Aufzeichnung auf **[]**.

Hinweis:

- Nähere Informationen zum Abhören des aufgezeichneten Gesprächs finden Sie auf Seite 50, 51.

Konferenz

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen.


Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie **[]**, wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.



Hinweis:

- Es kann kein 2. Mobilteil an einem externen Anruf teilnehmen, der aufgezeichnet wird (Seite 20). (KX-TG8621)
- Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 31), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktiv.

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie  ca. 3 Sekunden gedrückt.

-  wird angezeigt.
- Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie  ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

Hinweis:

- Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.



Telefonbuch

Mobilteil-Telefonbuch

Das Telefonbuch ermöglicht es Ihnen, Anrufe zu tätigen, ohne manuell wählen zu müssen. Sie können 500 Namen und Rufnummern hinzufügen und jeden Eintrag im Telefonbuch der gewünschten Kategorie zuordnen. Die Gesamtanzahl der Einträge, die gespeichert werden können, variiert wie unten gezeigt je nach Anzahl der Rufnummern, die für jeden einzelnen Eintrag gespeichert sind:

- 1 Name + 1 Rufnummer: 500 Einträge
- 1 Name + 2 Rufnummern: 250 Einträge
- 1 Name + 3 Rufnummern: 166 Einträge

Hinzufügen von Einträgen



- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 [\updownarrow]: "Name" → **OK**
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → **OK**
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie **1/A/?** drücken (Seite 62).
- 4 [\updownarrow]: "(Rufnummer 1)" → **OK**
 - Sie können bis zu 3 Rufnummern pro Eintrag speichern.
- 5 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → **OK**
- 6 [\updownarrow]: "Kategorie 1" → **OK**
- 7 [\updownarrow]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**
- 8 [\updownarrow]: "<Speichern>" → **OK**
 - Um weitere Einträge hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.
- 9 [\leftarrow]

Kategorien

Mithilfe von Kategorien können Sie Einträge im Telefonbuch schnell und einfach finden. Wenn Sie dem Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm eine von 9 Kategorien zuweisen. Sie können die Namen


der Kategorien für Telefonbucheinträge ("Freunde", "Familie" usw.) ändern und Telefonbucheinträge nach Kategorien suchen. Für Anwender des Leistungsmerkmals (CLIP) steht die Kategorierufonfunktion zur Verfügung (Seite 42).

Ändern von Kategorienamen



- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 [\updownarrow]: "Kategorie" → **OK**
- 3 [\updownarrow]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**
- 4 [\updownarrow]: "Kategorie Name" → **OK**
- 5 Bearbeiten Sie den Namen (maximal 10 Zeichen; Seite 62). → **OK** → [\leftarrow]

Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags

Durchblättern aller Einträge

- 1  (linke Soft-Taste)
- 2 [\updownarrow]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [\leftarrow]
 - Sie können durch den Telefonbucheintrag blättern, indem Sie [\up] oder [\downarrow] gedrückt halten.
- 3 [\updownarrow]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [\leftarrow]

Suche mithilfe des ersten Zeichens

- 1  (linke Soft-Taste)
 - Ändern Sie den Zeicheneingabemodus, falls erforderlich:
 -  → [\updownarrow]: "Schriftzeichn Auswahl" → **OK** → [\updownarrow]: Wählen Sie den Zeicheneingabemodus aus. → **OK**
- 2 Drücken Sie die Wahl Taste (**0** bis **9** oder **#**), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 62).
 - Drücken Sie dieselbe Wahl Taste wiederholt, um den ersten Eintrag anzuzeigen, der mit dem Zeichen auf dieser Wahl Taste übereinstimmt.

Telefonbuch

- Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit dem von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.

- 3 [↕]: Nach Bedarf durch das Telefonbuch blättern. → [↶]
- 4 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [↶]

Suche nach Abfrage

Sie können die Suche auf die ersten Zeichen eines Namens einschränken.

- 1 [☑] (linke Soft-Taste) → [X]
- 2 Um nach dem Namen zu suchen, geben Sie die ersten Zeichen (bis zu 4) in Großbuchstaben ein (Seite 62). → **OK**
 - Die Zeichen können nicht in Kleinbuchstaben eingegeben werden.
 - Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit den von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.

- 3 [↕]: Nach Bedarf durch das Telefonbuch blättern. → [↶]
- 4 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [↶]

Suche nach Kategorie

- 1 [☑] (linke Soft-Taste) → [Q]
- 2 [↕]: "Kategorie" → **OK**
- 3 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**
 - Wenn Sie "Alle" wählen, beendet das Gerät die Kategoriesuche.
- 4 [↕]: Nach Bedarf durch das Telefonbuch blättern. → [↶]
- 5 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [↶]

Bearbeiten von Einträgen

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 22). → [≡]
- 2 [↕]: "Eingeben" → **OK**
- 3 [↕]: Wählen Sie den Eintrag aus, den Sie ändern möchten. → **OK**

4 Zum Ändern des Namens und der Rufnummer:

Bearbeiten Sie den Namen oder die Rufnummer. → **OK**

Um die Kategorie zu ändern:

[↕]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**

- 5 [↕]: "<Speichern>" → **OK** → [↶]

Löschen von Einträgen**Löschen eines Eintrags**

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 22).
- 2 [X] → [↕]: "Ja" → **OK** → [↶]

Löschen aller Einträge

- 1 [☑] (linke Soft-Taste) → [≡]
- 2 [↕]: "Alle löschen" → **OK**
- 3 [↕]: "Ja" → **OK**
- 4 [↕]: "Ja" → **OK** → [↶]

Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf [≡].
- 2 [↕]: "Telefonbuch" → **OK**
- 3 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [↶]
- 4 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 5 Drücken Sie [↶], um die Nummer zu wählen.

Hinweis:

- Wenn Sie eine Telefonkarten-Zugangsnummer und Ihre PIN unter einem Eintrag im Telefonbuch speichern, drücken Sie [P], um bei Bedarf Pausen

Telefonbuch

nach Nummer und PIN hinzuzufügen
(Seite 18).

Kurzwahl für Call-by-Call: Telefonieren über die Zugangsnummer eines Telefonanbieters

Verschiedene Telefonanbieter berechnen unterschiedliche Gebühren für Anrufe in unterschiedliche Ortsnetze. Wenn Sie die Zugangsnummern der verwendeten Telefonanbieter vorher im Telefonbuch speichern, können Sie beim Telefonieren Geld sparen, indem Sie die gewünschte Zugangsnummer auswählen.

Wichtig:

- Um die Zugangsnummer eines Telefonanbieters nutzen zu können, müssen Sie sich unter Umständen vorher bei diesem anmelden.

- Suchen Sie die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters im Telefonbuch.
 - Weitere Informationen zur Suche mithilfe des ersten Zeichens finden Sie auf Seite 22.
- Drücken Sie **[↶]**, um die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters zu wählen.
- Wenn die Nummer gewählt wird, drücken Sie **[☰]**. → **[↕]**: "Telefonbuch" → **OK** → **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[↶]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
 - Wählen Sie den gewünschten Eintrag, bevor die Verbindung automatisch getrennt wird.
- Drücken Sie **[↶]**, um den gewünschten Eintrag zu wählen.

Kopieren von Telefonbucheinträgen

Sie können Telefonbucheinträge zwischen 2 Mobilteilen austauschen.*1

*1 Panasonic-kompatibles Mobilteil

Hinweis:

- Kategorie-Einstellungen für Telefonbucheinträge werden nicht kopiert.

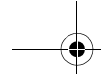
Kopieren mehrerer Einträge

Sie können die ausgewählten Einträge (bis zu 100) kopieren.

- [☰]** (linke Soft-Taste) → **[☰]**
- [↕]**: "Kopieren" → **OK**
- [↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[☑]**
 - Die ausgewählten Einträge sind mit einem "✓" gekennzeichnet.
 - Um mit dem Kopieren weiterer Einträge fortzufahren, führen Sie diesen Schritt mehrmals aus.
 - Um einen Eintrag zu löschen, drücken Sie **[↵]** oder **[↴]** zur Auswahl des Eintrags und drücken Sie dann **[☑]**.
 - Sie können auch nach einem anderen Eintrag suchen durch Eingabe des ersten Zeichens (Seite 22).
- Drücken Sie nach Auswahl der Einträge **OK**.
- Geben Sie die Nummer des Mobilteils ein, auf das kopiert werden soll.
 - Nachdem die Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschl." angezeigt.
- [↶]**

Kopieren aller Einträge

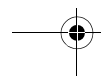
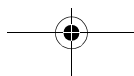
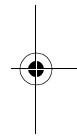
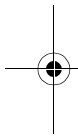
- [☰]** (linke Soft-Taste) → **[☰]**
- [↕]**: "Alle kopieren" → **OK**
- [↕]**: Wählen Sie das Mobilteil, an das Sie den Telefonbucheintrag senden möchten. → **OK**



Telefonbuch



- Nachdem alle Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschl." angezeigt.
- 4 [☒☐]



Kurzwahl

Kurzwahl

Sie können jeder der Kurzwahltasten ([1] bis [9]) am Mobilteil 1 Rufnummer zuweisen.

Einen Telefonbucheintrag zu einer Kurzwahltaste hinzufügen

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt. →
- 2 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → **OK**
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie drücken (Seite 62).
- 3 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → **OK** 2 Mal

Einer Kurzwahltaste einen Telefonbucheintrag zuweisen

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 22). →
- 2 []: "Kurzwahl" → **OK**
- 3 []: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **OK**
- 4 []: Wählen Sie die gewünschte Wähltastennummer. → **OK**
 - Wo eine Wähltaste bereits für die Kurzwahlfunktion verwendet wird, wird neben der Wähltastennummer "✓" angezeigt. Wenn Sie diese Wähltaste auswählen, "überschreib." wird angezeigt. Zum Überschreiben mit der aktuell gewählten Rufnummer fahren Sie fort mit Schritt 5.
- 5 **OK** → [

Hinweis:

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, der einer Kurzwahltaste zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht auf die Kurzwahltaste übertragen.

Bearbeiten eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt.
 - Sie können sich die anderen Kurzwahltasten-Belegungen anzeigen lassen, indem Sie [] oder [] drücken.
- 2 → []: "Eingeben" → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen; Seite 62). → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24-stellig). → **OK** 2 Mal

Löschen eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt.
- 2 → []: "Löschen" → **OK**
- 3 []: "Ja" → **OK**
- 4 [

Kurzwahltasten-Belegungen anzeigen lassen

Sie können sich die Kurzwahltasten-Belegungen auf dem Mobilteil-Display anzeigen lassen.

Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt.

Einen Anruf mit einer Kurzwahltaste tätigen


- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt.
- 2 [

Programmierbare Einstellungen



Sie können das Gerät anpassen, indem Sie folgende Funktionen mithilfe des Mobilteils programmieren.

Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden.

■ Blättern durch die Display-Menüs

- 1  (mittlere Soft-Taste)
- 2 Drücken Sie **[v]**, **[▲]**, **[▶]** oder **[◀]**, um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen.
→ **OK**
- 3 Drücken Sie **[v]** oder **[▲]**, um den gewünschten Eintrag aus den anschließenden Untermenüs auszuwählen. → **OK**
- 4 Drücken Sie **[v]** oder **[▲]**, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **OK**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[↶⏏]**.

■ Über Direkteingabecodes

- 1  (mittlere Soft-Taste) → Geben Sie den gewünschten Code ein.
Beispiel: Drücken Sie  (mittlere Soft-Taste) **#101**.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[↶⏏]**.

Hinweis:






- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.
- In der folgenden Tabelle wird die Referenzseitenzahl durch  angezeigt.
- Die Reihenfolge der Display-Menüs und die Untermenüs können abhängig von Ihrem Modell abweichen.

Tabelle für Display-Menübaum und Direkteingabecodes

Hauptmenü:  "Anruferliste"

Betrieb	Code	
Anzeigen der Anruferliste.	#213	43

Hauptmenü:  "AB-System"^{*1}

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Nachrichtenliste	–	–	#329	50
Neue Nachr. abspielen	–	–	#323	50
Alle Nachr. abspielen	–	–	#324	50
Alle Nachr. löschen ^{*2}	–	–	#325	51

Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	↵
Begrüßung	Start REC ^{*2} (Ansagetext aufzeichnen)	–	#302	50
	Ansage wiedergeben	–	#303	50
	Standard ^{*2} (Gerät auf vorab aufgezeichneten Ansagetext zurücksetzen)	–	#304	50
Einstellungen	Anzahl Ruftöne ^{*2}	2–7: 2–7 Rufzahl 4: <4 Rufzahl> 0: Automatisch	#211	53
	Aufnahmezeit ^{*2}	1: 1 Minute 3: <3 Minuten> 0: Nur Begrüß. ^{*3}	#305	53
	Fernabfrage ^{*2}	–	#306	52
	Mithören	1: <Ein> 0: Aus	#310	49
AB Ein ^{*2}	–	–	#327	49
AB Aus ^{*2}	–	–	#328	49

Hauptmenü: 🎵 "Ruftoneinstellungen"^{*4}

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	↵
Ruflautstärke ^{*5}	–	0–6: Aus–6 <6>	#160	19
Klingelton ^{*6, *7}	–	<Klingelton 1>	#161	–
Nachtmodus	Ein/Aus	1: Ein 0: <Aus>	#238	34
	Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	34
	Rufverzöger.	1: 30 Sek 2: <60 Sek> 3: 90 Sek 4: 120 Sek 0: Kein Rufsign.	#239	34
	Kategorie auswählen	1–9: Kategorie 1–9	#241	34

Programmierung

Hauptmenü: ☑ "SMS"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	☑
Allgemein	Empfangsliste	–	#350	46
	Absendeliste	–		45
	Eingabe	–		45
	Einstellungen – Nachrichten- Zentrale1 ^{*2}	–	#351	44
	Einstellungen – Nachrichten- Zentrale2 ^{*2}	–	#352	44
	Einstellungen – Private Mailbox ^{*2}	–	#353	47
	Einstellungen – Amts-Nr. ^{*2}	<Aus>	#356	48
	Einstellungen – SMS Ein/Aus ^{*2}	<Ein>	#357	44

Hauptmenü: ☎) "Internruf"

Betrieb	Code	☑
Rufen des gewünschten Geräts.	#274	56

Hauptmenü: ⌚ "Zeiteinstell."

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	☑
Datum/Uhr eingeben ^{*2}	–	–	#101	16
Wecker	1–5: Alarm1–5	1: Einmalig 2: Tägl. wiederh. 3: Wiederhol.-Tage 0: <Aus>	#720	33
Zeitanpass. ^{*2, *8}	–	1: <Anrufer ID> 0: manuell	#226	–

Hauptmenü: 📶 "Bluetooth"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	☑
Ein/Aus	–	1: Ein 0: <Aus>	#613	58
Telefonbuch importieren ⁹	Handy ^{*10}	–	#618	58
	Anderes Gerät/ Gerät wechseln	–		58

Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	↵
Headset ⁹	Neues Gerät hinzufügen ¹⁰	–	#621	60
	Verbinden/ Trennen	–	#622	60
	Anmelden	–	#621	60
	Registrierung löschen ³	–	#134	60
PIN festlegen ⁹	–	<0000>	#619	59


Hauptmenü: ☺ "Babyphone"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	↵
Ein/Aus	–	1: Ein 0: <Aus>	#268	37
Empfindlichkeit	–	<Mittel>	#269	38

Hauptmenü: ↘ "Erst-Einstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	↵
Ruftoneinstellungen	Ruflautstärke ⁵	0-6: Aus-6 <6>	#160	19
	Klingelton ^{6, 7}	<Klingelton 1>	#161	–
	Nachtmodus – Ein/Aus	1: Ein 0: <Aus>	#238	34
	Nachtmodus – Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	34
	Nachtmodus – Rufverzöger.	1: 30 Sek 2: <60 Sek> 3: 90 Sek 4: 120 Sek 0: Kein Rufsign.	#239	34
	Nachtmodus – Kategorie auswählen	1-9: Kategorie 1-9	#241	34
Zeiteinstell.	Datum/Uhr eingeben ²	–	#101	16
	Wecker	1-5: Alarm1-5	#720	33
	Zeitanpass. ^{2, 8}	1: <Anrufer ID> 0: manuell	#226	–
Mobilteil Name	–	–	#104	34
Anrufer sperren ²	–	–	#217	35
Eco Einstellungen	Funkleist. Basis ²	1: <Standard> 2: Niedrig	#725	16

Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Anzeige-Einstellungen	Hintergrund ^{*11}	<Hintergrund1>	#181	–
	Displayfarbe	1: <Farbe1> 2: Farbe2	#182	–
	Display-Modus	1: <Mehrfache Einträge> 0: Einzeleinträge	#192	17
	Tastenbel.	1: <Ein> 0: Aus	#276	–
	Licht bei Laden ^{*12} (LCD-Hintergrundbeleuchtung)	1: <Ein> 0: Aus	#191	–
	Kontrast (Display-Kontrast)	1–6: Kontrast 1-6 <Kontrast 3>	#145	–
Auto Internruf	–	1: Ein 0: <Aus>	#273	56
Tastentöne ^{*13}	–	1: <Ein> 0: Aus	#165	–
Wahlkontrolle ^{*2}	–	–	#256	35
Automat. Gespräch ^{*14}	–	1: Ein 0: <Aus>	#200	19
Netz-Einstellungen	Rückfrage ^{*2, *15}	0: 900 mSek 1: 700 mSek 2: 600 mSek 3: 400 mSek 4: 300 mSek 5: 250 mSek *: <200 mSek> #: 160 mSek 6: 110 mSek 7: 100 mSek 8: 90 mSek 9: 80 mSek	#121	19
Privat-Modus ^{*2, *16}	–	1: Ein 0: <Aus>	#194	–
Basiseinh. PIN ^{*2}	–	<0000>	#132	36
Verstärkerbetrieb ^{*2}	–	1: Ein 0: <Aus>	#138	41
Anmelden	Mobilteil anmelden	–	#130	39
	Registrierung löschen ^{*3}	–	#131	40
Auswahl Basis	–	<Automatisch>	#137	40
Lösche Basis ^{*3}	–	–	#139	40
Sprache	Display	<Deutsch>	#110	16

Programmierung

Hauptmenü: ☰ "Kalender"

Betrieb	Code	☰
Anzeigen des Kalenders und Einstellung des Terminplanalarms.	#727	36

- *1 KX-TG8621
- *2 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren.
- *3 Beim Blättern durch die Display-Menüs wird dieses Menü nicht angezeigt. Es ist nur bei Direkteingabecode verfügbar.
- *4 KX-TG8611
- *5 Die Ruflautstärke kann für Alarm, Interngespräche und Rufen nicht ausgeschaltet werden.
- *6 Wenn Sie einen der Melodie-Ruftöne auswählen, ertönt dieser Rufton mehrere Sekunden lang, selbst wenn der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie dann beim Entgegennehmen des (vermeintlichen) Anrufes entweder einen Wählton oder es befindet sich niemand in der Leitung.
- *7 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit Erlaubnis von © 2011 Copyrights Vision Inc. verwendet.
- *8 Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.
Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie "Anrufer ID". Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie "manue11". (nur für das Leistungsmerkmal Rufnummernanzeige angemeldete Teilnehmer)
Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 16).
- *9 Wenn der Bluetooth-Modus deaktiviert ist, werden diese Menüs nicht angezeigt.
- *10 Nach Registrierung des Bluetooth-Geräts wird der Geräte name angezeigt.
- *11 Durch Drücken von ☰ können Sie einstellen, ob zusammen mit dem Hintergrundbild auch Datum und Zeit angezeigt werden. In der Standardeinstellung werden Datum und Zeit angezeigt.
- *12 Sie können die Display-Beleuchtung am Mobilteil beim Ladevorgang einstellen.
 - "Ein": Display-Beleuchtung ist eingeschaltet (abgedunkelt).
 - "Aus": Die Display-Beleuchtung schaltet sich 10 Sekunden nach Beginn des Ladevorgangs aus.
- *13 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne, einschließlich Bestätigungs- und Fehlertöne, zu hören.
- *14 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie für einen Dienst Anruferanzeige (CLIP) angemeldet sind und die Anruferdaten prüfen möchten, nachdem Sie das Mobilteil abgenommen haben, um einen Anruf anzunehmen.
- *15 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.
- *16 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Programmierung

Sonderprogrammierung

Alarm

Ein Alarm ertönt zur festgelegten Zeit 1 Minute lang und wird 5 Mal in 5-Minuten-Intervallen (Snooze-Funktion) wiederholt. Insgesamt können jeweils 5 verschiedene Terminrufe für jedes Mobilteil eingestellt werden. Sie können 3 verschiedene Alarmoptionen (einmalig, täglich oder bestimmte Wiederholungstage) für jeden Terminruf einstellen.

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 16).

- 1 **[M]** (mittlere Soft-Taste) **[#][7][2][0]**
- 2 Wählen Sie einen Alarm aus, indem Sie **[1]** bis **[5]** drücken. → **OK**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Alarmoption. → **OK**

<p>“Aus” Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 9.</p>
<p>“Einmalig” Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.</p>
<p>“Tägl. wiederh.” Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 5.</p>
<p>“Wiederhol.-Tage” Alarm ertönt wöchentlich zu den festgelegten Zeiten.</p>

- 4 Fahren Sie mit der in Schritt 3 getroffenen Auswahl fort.
 - **Einmalig:**
Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → **OK**
 - **Wiederholungstage:**
[↕]: Wählen Sie den gewünschten Wochentag und drücken Sie **[✓]**. → **OK**

- 5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **OK**
- 6 Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 30 Zeichen; Seite 62). → **OK**
- 7 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → **OK**
 - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- 8 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Snooze-Einstellung. → **OK**
- 9 **OK** → **[☒]**
 - Wenn der Alarm aktiviert ist, wird **[☒]** angezeigt.

Hinweis:

- Drücken Sie **[☒]**, um den Alarm ganz auszuschalten.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.
- Drücken Sie eine Kurzwahltaste oder **[☒]**, um den Alarm auszuschalten, die Snooze-Funktion jedoch aktiviert zu lassen.
- Wenn Sie ein Amtsgespräch tätigen möchten während die Snooze-Funktion aktiviert ist, deaktivieren Sie bitte die Snooze-Funktion bevor Sie den Anruf tätigen.

Nachtmodus

Der Nachtmodus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z.B. wenn Sie schlafen. Der Nachtmodus kann für jedes Mobilteil eingestellt werden. Anhand der Kategoriefunktion des Telefonbuchs (Seite 22) können Sie auch Kategorien von Anrufern auswählen, deren Anrufe den Nachtmodus außer Kraft setzen und das Mobilteil klingeln lassen (nur für Anwender des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)).

Programmierung

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 16).
- Wenn Sie den Alarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nachtmodus.

Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus

- 1 **[Mittlere Soft-Taste]** [#]2]3]8]
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK**
 - Wenn Sie "Aus" wählen, drücken Sie zum Beenden **[↔]**.
- 3 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll. → **OK**
 - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie **12/24** drücken.
- 4 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll. → **OK**
- 5 **[↔]**
 - Wenn der Nachtmodus aktiviert ist, wird ☺ angezeigt.

Ändern von Start- und Endzeit

- 1 **[Mittlere Soft-Taste]** [#]2]3]7]
- 2 Fahren Sie mit Schritt 3 auf "Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus", Seite 34 fort.

Einstellung der Ruftonverzögerung

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nachtmodus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein Rufsign." auswählen, klingelt das Mobilteil niemals im Nachtmodus.

- 1 **[Mittlere Soft-Taste]** [#]2]3]9]
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[↔]**

Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, arbeitet diese Funktion nicht. (KX-TG8621)

Auswahl von Kategorien, die den Nachtmodus umgehen

- 1 **[Mittlere Soft-Taste]** [#]2]4]1]
- 2 Wählen Sie Ihre gewünschten Kategorien aus, indem Sie **1** bis **9** drücken.
 - "✓" wird neben den ausgewählten Kategorie-Nrn. angezeigt.
 - Um eine ausgewählte Kategorie zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahl Taste erneut. "✓" verschwindet.
- 3 **OK** → **[↔]**

Ändern des Mobilteil-Namens

Jedem Mobilteil kann ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden ("Bob", "Küche" usw.). Dies ist nützlich, wenn Sie Interngespräche zwischen Mobilteilen führen. Sie können auch festlegen, ob der Name des Mobilteils im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist "Nein". Wenn Sie "Ja" auswählen, ohne einen Mobilteil-Namen einzugeben, wird "Mobilteil 1" bis "Mobilteil 6" angezeigt.

- 1 **[Mittlere Soft-Taste]** [#]1]0]4]
- 2 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 10 Zeichen; Seite 62).
 - Wenn nicht erforderlich, weiter mit Schritt 3.
- 3 **OK**
- 4 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** 2 Mal
- 5 **[↔]**


Programmierung

Sperre für eingehende Anrufe (Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP))

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden unerwünschte Anrufe (z. B. Werbeanrufe), deren Nummern in der Sperrliste vermerkt sind, zurückgewiesen.

Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die Nummer in der Anrufsperrliste eingetragen ist, lässt das Gerät für den Anrufer ein Besetztzeichen ertönen und unterbricht dann die Verbindung.

Wichtig:

- Wenn am Gerät ein Anruf von einer in der Anrufsperrliste gespeicherten Nummer eingeht, wird der Anruf in der Anruferliste mit  vermerkt (Seite 43), nachdem der Anruf getrennt wurde.







Speichern unerwünschter Anrufer

Sie können bis zu 30 Rufnummern in der Anrufsperrliste speichern.








Wichtig:

- Sie müssen die Nummer einschließlich der Ortsnetzkennzahl in der Anrufsperrliste speichern.













■ Von der Anruferliste aus:

- 1  (→)
- 2 : Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer aus. → **OK**
→ 
- 3 : "Anrufer sperren" → **OK**
- 4 : "Ja" → **OK** → 

■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1  (mittlere Soft-Taste)    
→ 
- 2 Geben Sie die Rufnummer ein (max. 24 Ziffern). → **OK**
 - Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie **C**.
- 3 

Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Nummern








- 1  (mittlere Soft-Taste)    
 - 2 : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Zum Beenden drücken Sie .
 - 3 **Bearbeiten einer Nummer:**
 → Bearbeiten Sie die Rufnummer.
→ **OK** → 
- Löschen einer Nummer:**
 → : "Ja" → **OK** → 

Hinweis:

- Drücken Sie während des Bearbeitungsvorgangs zum Hinzufügen die gewünschte Wähltaste und zum Löschen **C**.

Einstellen der Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- 1  (mittlere Soft-Taste)    
- 2 Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
 - Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 67.
- 3 Wählen Sie die Mobilteile aus, die wahlkontrolliert sein sollen, indem Sie  bis  drücken.
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
 - "✓" wird neben den ausgewählten Mobilteil-Nrn. angezeigt.
 - Um eine ausgewählte Kategorie zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaste erneut. "✓" verschwindet.

Programmierung

- 4 **OK**
- 5 Wählen Sie einen Speicherplatz, indem Sie **1** bis **6** drücken. → **OK**
- 6 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (maximal 8 Stellen). → **OK** → [**↵**]

 - Zum Löschen einer wahlkontrollierten Rufnummer drücken Sie **C**.

Ändern der Basisstations-PIN (Personal Identification Number: Persönliche Identifikationsnummer)

Wichtig:

- Wenn Sie die PIN ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 67.

- 1 **☰** (mittlere Soft-Taste) **#132**
- 2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
- 3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → **OK** → [**↵**]

Kalender/Terminplan

Sie können mit dem Kalender 20 Terminplanalarne für jedes Mobilteil programmieren. Ein Terminplanalarm ertönt für 1 Minute ab der eingestellten Zeit. Zudem kann ein Text-Memo beim Terminplanalarm angezeigt werden.

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 16).
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Datumsinformationen unter Umständen nicht richtig empfangen. Stellen Sie die Nebenstellenanlage für den Empfang der korrekten Datumsinformationen ein. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.

Hinzufügen eines neuen Eintrags

- 1 **☰** (mittlere Soft-Taste) → **☰** → **OK**
- 2 [**↕**]: Wählen Sie das gewünschte Datum aus. → **OK**
 - Um einen anderen Monat im Kalender aufzurufen, halten Sie [**▼**] oder [**▲**] gedrückt.
- 3 **☰** → [**↕**]: "Neuer Eintrag" → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie das Datum nach Bedarf. → **OK**
- 5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **OK**
- 6 Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 30 Zeichen; Seite 62). → **OK**
- 7 [**↕**]: Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → **OK** 2 Mal
 - Sie können "Aus" wählen, wenn Sie keinen Alarmton hören möchten.
 - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
 - Um weitere Einträge hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3.
- 8 [**↵**]

Hinweis:





- Um den Alarm zu beenden, drücken Sie **☰** oder legen Sie das Mobilteil auf das Ladegerät.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.

Anzeigen von Einträgen

- 1 **☰** (mittlere Soft-Taste) → **☰** → **OK**
- 2 Drücken Sie **OK**, um die Einträge des gewählten Datums anzuzeigen. Drücken Sie **☰**, um die Terminplanliste anzuzeigen.
 - Sie können genauere Informationen zum Terminplan sehen, wenn Sie **☰** drücken.





Programmierung

Bearbeiten von Einträgen

- 1  (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**
- 2  → [**↕**]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3  → [**↕**]: "Eingeben" → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie das Datum nach Bedarf. → **OK**
- 5 Bearbeiten Sie die Uhrzeit nach Bedarf. → **OK**
- 6 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (maximal 30 Zeichen; Seite 62). → **OK**
- 7 [**↕**]: Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → **OK** 2 Mal
- 8 [**↔**]

Löschen eines Eintrags

Einträge für Terminplanalarne werden nach dem Ertönen des Terminplanalarms nicht automatisch gelöscht. Löschen Sie unerwünschte Einträge.

- 1  (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**
- 2  → [**↕**]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3  → [**↕**]: "Löschen" → **OK**
- 4 [**↕**]: "Ja" → **OK**
- 5 [**↔**]

Löschen aller Einträge

- 1  (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**
- 2  → 
- 3 [**↕**]: "Alle löschen" → **OK**
- 4 [**↕**]: "Ja" → **OK**
- 5 [**↕**]: "Ja" → **OK**
- 6 [**↔**]

Babyphone

Mit dieser Funktion können Sie in ein anderes Zimmer, in dem sich ein weiteres Mobilteil befindet, hineinhören, so dass Sie dieses Zimmer von verschiedenen Orten im Haus oder in der Wohnung überwachen können. Das überwachte Mobilteil (zum Beispiel im Zimmer eines Babys) ruft

automatisch das überwachende Mobilteil oder die gespeicherte Rufnummer an, wenn ein Geräusch erkannt wird.

Wichtig:

- Sie sollten einen Probelauf des Babyphone-Verfahrens durchführen, um sicherzustellen, dass die Babyphone-Funktion korrekt eingestellt ist. Prüfen Sie beispielsweise deren Empfindlichkeit. Überprüfen Sie die Verbindung, falls Sie das Babyphone auf eine externe Rufnummer umleiten.

Hinweis:



- Am überwachten und am überwachenden Mobilteil muss zur Nutzung der Babyphonefunktion dieselbe Basisstation ausgewählt sein (Seite 40).
- Das überwachte Mobilteil kann nicht gleichzeitig mit einem Bluetooth-Headset verwendet werden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, können Sie das Babyphone nicht einstellen.
- Im Überwachungsmodus nimmt die Akkubetriebszeit schneller ab als gewöhnlich. Wir empfehlen Ihnen, das überwachte Mobilteil auf dem Ladegerät zu lassen.
- Das überwachte Mobilteil klingelt im Überwachungsmodus nicht.

Einstellung des Babyphones

Führen Sie den Einstellvorgang mit dem zu überwachenden Mobilteil (beispielsweise dem Mobilteil im Kinderzimmer) durch.

Zur Überwachung mit einem Mobilteil

Die interne Babyphonefunktion ist nur zwischen Mobilteilen möglich, die sich in derselben Funkzelle befinden.

- 1  (mittlere Soft-Taste)    
- 2 [**↕**]: "Ein" → **OK**
- 3 [**↕**]: Wählen Sie die Nummer des Mobilteils aus, mit dem überwacht werden soll. → **OK**
 - "Babyphone" wird angezeigt.

Programmierung

- Name/Nummer des registrierten Mobilteils wird angezeigt.

Hinweis:

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das überwachte Mobilteil über ein Intergespräch von einem anderen Mobilteil abgehört werden.

Zur Überwachung durch eine externe Rufnummer

■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 (mittlere Soft-Taste) #268
- 2 [↕]: "Ein" → OK
- 3 [↕]: Wählen Sie "Extern", um von einer externen Rufnummer zu überwachen. → →
- 4 [↕]: Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch aus. → OK
- 5 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → OK
 - "Babyphone" wird angezeigt.

Hinweis:

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, dem die Überwachungsfunktion zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht an die Überwachung übertragen.

■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 (mittlere Soft-Taste) #268
- 2 [↕]: "Ein" → OK
- 3 [↕]: Wählen Sie "Extern", um von einer externen Rufnummer zu überwachen. → →
- 4 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 16 Zeichen; Seite 62). → OK
- 5 Geben Sie die gewünschte Nummer ein (max. 24-stellig). → OK 2 Mal
 - "Babyphone" wird angezeigt.

Hinweis:

- Der registrierte Name/die registrierte Nummer wird angezeigt.

Ausschalten des Babyphones

Das überwachte Mobilteil kann nicht benutzt werden, solange das Babyphone auf "Ein" gestellt ist.

- 1 Drücken Sie auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 [↕]: "Ein/Aus" → OK
- 3 [↕]: "Aus" → OK →

Bearbeiten der externen

Überwachungsnummer

- 1 Drücken Sie auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 [↕]: "Ein/Aus" → OK
- 3 [↕]: "Ein" → OK
- 4 [↕]: Wählen Sie die Rufnummer. →
- 5 → [↕]: "Eingeben" → OK
- 6 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen; Seite 62). → OK
- 7 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24-stellig). → OK 2 Mal

Löschen der externen

Überwachungsnummer

- 1 Drücken Sie auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 [↕]: "Ein/Aus" → OK
- 3 [↕]: "Ein" → OK
- 4 [↕]: Wählen Sie die Rufnummer. →
- 5 → [↕]: "Löschen" → OK
- 6 [↕]: "Ja" → OK

Empfindlichkeit des Babyphones

Sie können die Empfindlichkeit des Babyphones einstellen. Zum Einstellen des Lautstärkepegels, der zum Auslösen der Babyphonefunktion nötig ist, erhöhen oder verringern Sie die Empfindlichkeit.

- Diese Funktion kann während eines Überwachungsanrufs nicht eingestellt werden.
- 1 Drücken Sie auf dem überwachten Mobilteil.

Programmierung

- 2 [**↕**]: "Empfindlichkeit" → **OK**
- 3 Drücken Sie [**▲**] oder [**▼**], um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
→ **OK** → [**🔇**]

Hinweis:

- Wenn das Babyphone aktiviert ist, sind Direkteingaben mit dem überwachten Mobilteil nicht möglich. Vor Einstellen der Babyphonefunktion können Sie die Babyphoneempfindlichkeit über Direkteingaben einstellen (Seite 30).

Entgegennehmen eines Anrufs durch das Babyphone

■ Bei Überwachung mit einem Mobilteil:

Drücken Sie [**📞**], um Anrufe entgegenzunehmen.

Wenn Sie vom überwachenden Mobilteil antworten möchten, drücken Sie [**☒**].

- Das zur Überwachung verwendete Mobilteil nimmt Anrufe automatisch entgegen, wenn die automatische Interngespräche-Funktion auf "Ein" (Seite 56) gesetzt ist.

Hinweis:

- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie mit dem überwachten Mobilteil kommunizieren, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie auf [**🔇**] und anschließend auf [**📞**].

■ Bei Überwachung durch eine externe Rufnummer:

Um einen Anruf entgegenzunehmen, folgen Sie den Bedienungsanweisungen Ihres Telefons.

Wenn Sie vom überwachenden Mobilteil antworten möchten, verwenden Sie Tonwahl und drücken Sie [**#**]**1**.

Sie können die Babyphone-Funktion ausschalten, indem Sie [**#**]**0** drücken.

Hinweis:

- 2 Minuten nach Beginn des Gesprächs durch das überwachte Mobilteil wird die Kommunikation zwischen

überwachtem Mobilteil und überwachender Telefonleitung automatisch deaktiviert.

Registrieren von Geräten

Verwenden von Zusatzgeräten

Zusätzliche Mobilteile

Insgesamt können bis zu 6 Mobilteile an einer Basisstation registriert werden.

Wichtig:

- Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Benutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 4 aufgeführt. Wird ein anderes Mobilteilmodell benutzt, sind bestimmte Funktionen möglicherweise nicht verfügbar.

Zusätzliche Basisstationen

Mobilteile lassen sich an bis zu 4 Basisstationen registrieren und ermöglichen Ihnen somit, den Bereich, in dem Ihr(e) Mobilteil(e) verwendet werden können, durch Hinzufügen weiterer Basisstationen auszudehnen. Verlässt ein Mobilteil den Sende-/Empfangsbereich der Basisstation, wenn "Automatisch" an der Basisstation ausgewählt ist (Seite 40), sucht das Mobilteil nach einer anderen Basisstation, um Anrufe entgegenzunehmen oder zu tätigen. Eine Basisstation und die Mobilteile, mit denen sie kommuniziert, werden "Funkzellen" genannt.

Hinweis:

- Die Gespräche werden getrennt, wenn die Mobilteile von einer Funkzelle in eine andere bewegt werden.

Registrieren eines Mobilteils an einer Basisstation

Das mitgelieferte Mobilteil und die Basisstation sind bereits registriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist (🔇 wird

Programmierung

beispielsweise auch dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil neu registrieren.

- 1 **Mobilteil:**
☰ (mittlere Soft-Taste) #130
- 2 ↕: Wählen Sie die Nummer einer Basisstation. → **OK**
 - Diese Nummer wird vom Mobilteil nur als Referenz verwendet.
- 3 **Basisstation:**
 Halten Sie ☎ ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)
 - Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder ☎, um den Vorgang zu beenden und wiederholen Sie diesen Schritt.
 - Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.
- 4 **Mobilteil:**
OK → Warten Sie, bis "Basis PIN?" angezeigt wird. → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardeinstellung: "0000"). → **OK**
 - Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 67.
 - Wenn das Mobilteil erfolgreich registriert ist, wird ☑ angezeigt.

Hinweis:

- Während der Registrierung wird "Basisstation registriert..." auf allen registrierten Mobilteilen angezeigt.
- Wenn Sie ein zusätzliches Mobilteil kaufen, finden Sie in der Installationsanleitung des zusätzlichen Mobilteils Informationen zur Registrierung.

Auswahl einer Basisstation

Wenn "Automatisch" ausgewählt ist, nutzt das Mobilteil automatisch jede verfügbare Basisstation, für die es registriert ist. Wenn eine spezielle Basisstation ausgewählt ist, tätigt und empfängt das Mobilteil Anrufe nur über diese Basisstation. Befindet sich das

Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basisstation, sind keine Anrufe möglich.

- 1 ☰ (mittlere Soft-Taste) #137
- 2 ↕: Wählen Sie die gewünschte Basisstations-Nummer oder "Automatisch". → **OK**
 - Das Mobilteil beginnt, nach der Basisstation zu suchen.

Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene Registrierung an der Basisstation löschen oder die Registrierung anderer Mobilteile an derselben Basisstation. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

- 1 ☰ (mittlere Soft-Taste) #131
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
- 2 ↕: Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → **OK**
- 3 ↕: "Ja" → **OK**
 - Ein Bestätigungston ertönt.
 - Beim Löschen der eigenen Registrierung piept das Mobilteil allerdings nicht.
- 4 ☑

Löschen einer Basisstation

Ein Mobilteil kann eine Basisstation, für die es registriert ist, löschen. Hierdurch kann die Basisstation die Funkverbindung zum System beenden.

- 1 ☰ (mittlere Soft-Taste) #139
- 2 ↕: Wählen Sie die Basisstation, die Sie löschen möchten. → **OK**
- 3 ↕: "Ja" → **OK** → ☑

Hinweis:

- Für nähere Informationen zur Registrierung eines Mobilteils für eine andere Basisstation oder erneut für dieselbe Basisstation, siehe Seite 39.

Programmierung**Vergrößern der Reichweite der Basisstation**

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Verstärker erhöhen. Verwenden Sie ausschließlich den auf Seite 4 angegebenen DECT-Verstärker von Panasonic. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Fachhändler.

Wichtig:

- Bevor Sie den Verstärker an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den Verstärkermodus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen Verstärker gleichzeitig.

Einstellen des Verstärkermodus

- 1 (mittlere Soft-Taste)
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → →

Hinweis:

- Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Verstärkermodus wird kurz auf dem Mobilteil angezeigt. Dies ist normal und das Mobilteil kann verwendet werden, sobald angezeigt wird.

Registrierung des DECT-Verstärkers (KX-A405) an der Basisstation**Hinweis:**

- Bitte verwenden Sie einen Verstärker, der noch nicht an einem anderen Gerät registriert wurde. Falls der Verstärker an einem anderen Gerät registriert ist, löschen Sie zunächst die Registrierung entsprechend der Installationsanleitung für den DECT-Verstärker.

1 Basisstation:

Halten Sie ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)

- Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.

2 DECT-Verstärker:

Schließen Sie das Netzteil an, und warten Sie, bis die Anzeigen und grün leuchten.

3 Basisstation:

Drücken Sie, um den Registrierungsmodus zu verlassen, auf .

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

Wichtig:

- Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) müssen Sie sich für dieses Leistungsmerkmal anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Wenn ein externer Anruf empfangen wird, wird die Telefonnummer des Anrufers angezeigt.

In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
 - **“Dienst nicht vorh.”**: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
 - **“Nummer unterdr.”**: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.

Versäumte Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und **→** wird angezeigt.

Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat. Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste angezeigt wird (Seite 43), wird **→** im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird **→** wieder angezeigt.

Hinweis:

- Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird **→** bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:
 - Auflegen auf das Ladegerät.
 - Drücken auf **[↶⊕]**.

Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

Kategorierufton

Mithilfe dieser Funktion können Sie den Anrufer anhand unterschiedlicher Ruftöne identifizieren, die Sie für die einzelnen Anruferkategorien einstellen können. Wenn Sie dem Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm die gewünschte Kategorie zuweisen (Seite 22). Wenn ein Anruf von einem Anrufer eingeht, der einer Kategorie zugewiesen ist, erklingt nach Anzeige der Anruferdaten der Rufton, den Sie für diese Kategorie ausgewählt haben. Wenn Sie **“standard Rufton”** wählen, verwendet das Gerät bei Anrufen aus dieser Kategorie den auf Seite 30 ausgewählten Rufton. Die Standardeinstellung ist **“standard Rufton”**.

- 1 **[☒]** (linke Soft-Taste) → **[☐☐☐]**
- 2 **[↕]**: **“Kategorie”** → **OK**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

- 4 [↕]: Wählen Sie die aktuelle Einstellung für den Kategorierufon. → **OK**
- 5 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Rufon. → **OK**
- 6 [↵]

Anruferliste

Wichtig:

- Nur 1 Person kann zu einem Zeitpunkt auf die Anruferliste zugreifen.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 16).

Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- 1 [←] (→)
- 2 Drücken Sie [▼], um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder [▲], um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
 - Sie können genauere Informationen zum Anrufer sehen, wenn Sie im Display-Modus für die Anzeige mehrerer Objekte [≡] drücken.
- 3 Drücken Sie [↵], um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie [↵].

Hinweis:

- Wenn der Eintrag bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird "✓" angezeigt, auch wenn dazu ein anderes Mobilteil verwendet wurde.
- Wenn der Anruf mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmt, wird die Nummer mit ✖ vermerkt (Seite 35).

Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers vor dem Rückruf

- 1 [←] (→)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **OK**
- 3 [✎] → Bearbeiten Sie die Nummer.
 - Drücken Sie die entsprechende Wähltaste ([0] bis [9]), um eine Ziffer

hinzufügen, oder **C**, um eine Ziffer zu löschen.

- 4 [↵]

Löschen von Anruferdaten

- 1 [←] (→)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 [X] → [↕]: "Ja" → **OK** → [↵]

Löschen aller Anruferdaten

- 1 [←] (→)
- 2 [X] → [↕]: "Ja" → **OK** → [↵]

Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 [←] (→)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **OK** → [≡]
- 3 [↕]: "Telefonbuch" → **OK**
- 4 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 23.

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

SMS-Funktionen

SMS ermöglicht es Ihnen, Textnachrichten an andere stationäre und mobile Telefone, die kompatible SMS-Netze und Leistungsmerkmale unterstützen, zu senden bzw. von diesen zu empfangen.

Wichtig:

- Die Verwendung der SMS-Funktionen setzt Folgendes voraus:
 - Melden Sie sich für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) und/oder einen geeigneten Dienst wie etwa SMS an.
 - Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist.
 - Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS-Service Center Nummern gespeichert sind.

Nähere Informationen zur Verfügbarkeit erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Verwendung der öffentlichen Mailbox und der privaten Mailboxen

SMS-Nachrichten können über die öffentliche Mailbox oder eine der 6 privaten Mailboxen versandt und empfangen werden. Die öffentliche Mailbox ist frei zugänglich. Private Mailboxen sind passwortgeschützt.

Wichtig:

- Um eine Nachricht über eine private Mailbox zu senden und zu empfangen, müssen Sie zuerst die private Mailbox anlegen, indem Sie ihren Namen und das Passwort speichern (Seite 47).

Hinweis:

- In allen Mailboxen können insgesamt 47 Nachrichten (mit 160 Zeichen/Nachricht) gespeichert werden. Bei einer Länge von weniger als 160 Zeichen/Nachricht können insgesamt mehr als 47 Nachrichten gespeichert werden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist,

können Sie die SMS-Funktionen möglicherweise nicht nutzen.

Aktivieren/Deaktivieren von SMS

Die Standardeinstellung ist "Ein".

- 1 (mittlere Soft-Taste)
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → →

Speichern von SMS Message Center-Nummern

Die SMS Message Center-Nummern müssen gespeichert werden, um SMS-Nachrichten versenden und empfangen zu können.

Die SMS Message Center-Nummern (für SMS-Dienste der Materna GmbH) sind im Gerät vorprogrammiert. Falls erforderlich, können Sie diese ändern. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

- 1 **Speichern der "Nachrichten-Zentrale1":**
 (mittlere Soft-Taste)
- Speichern der "Nachrichten-Zentrale2":**
 (mittlere Soft-Taste)
- 2 Bearbeiten Sie die Nummer nach Bedarf. → →

Hinweis:















- Für Nutzer von Nebenstellenanlagen:
 - Sie müssen dem Anfang der Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlage und eine Wählpause hinzufügen.
 - Wenn Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 nur für SMS

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

benutzen, speichern Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 wie sie ist (ohne eine Leitungs-Zugangsnummer oder eine Wählpause hinzuzufügen) zu Nachrichtenzentrale 2.


Senden einer Nachricht

Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht

- 1  (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**
 - 2 **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox:** : "Allgemein" → **OK**
Zugreifen auf eine private Mailbox: : Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → **OK** → Geben Sie das Passwort ein.
 - 3 : "Eingabe" → **OK**
 - Wenn "▲Letzt. TextWdh?" angezeigt wird, können Sie die zuletzt eingegebene Nachricht verwenden indem Sie auf  drücken.
 - 4 Geben Sie eine Nachricht ein. → **OK**
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie  drücken (Seite 62).
 - 5 Geben Sie die Zielrufnummer ein (maximal 20-stellig). → **OK**
- Verwendung der Wahlwiederholungsliste:**
 (●) → : Wählen Sie die Telefonnummer aus. → **OK** 2 Mal
- Verwendung der Anruferliste:**
 (→) → : Wählen Sie den Teilnehmer aus. → **OK** 2 Mal
- Verwendung des Telefonbuchs:**
 → : Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch aus. → **OK** → : Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **OK** 2 Mal
- Wenn Sie eine Nachricht an die Mailbox des anderen Teilnehmers senden möchten, müssen Sie nach

der Zielrufnummer seine Mailbox-Nummer eingeben.





Beispiel: Die Rufnummer des anderen Teilnehmers lautet 123456 und seine Mailbox-Nummer 1. Geben Sie 1234561 ein.

- 6 Zum Speichern der Nachricht wählen Sie "Ja". → **OK**
- 7 Zum Senden der Nachricht drücken Sie auf **OK**.
 - Zum Abbrechen des Sendevorgangs drücken Sie .

Hinweis:

- Das Gerät unterstützt SMS-Nachrichten, die maximal 612 Zeichen lang sind. Die maximale Zeichenanzahl, die Sie senden oder empfangen können, wird jedoch ggf. von Ihrem SMS Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft eingeschränkt. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem SMS-Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihre Nachricht mehr als 160 Zeichen enthält, gilt sie als lange Nachricht und "***Lang Text***" wird angezeigt. Ihr Service Provider/Ihre Telefongesellschaft behandelt lange Nachrichten möglicherweise anders als andere Nachrichten. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, speichern Sie die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (Seite 48).

Bearbeiten/Versenden einer gespeicherten Nachricht

- 1  (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**
- 2 **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox:** : "Allgemein" → **OK**
Zugreifen auf eine private Mailbox: : Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → **OK** → Geben Sie das Passwort ein.

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

- 3 [↕]: "Absendeliste" → **OK**
- 4 Zum Lesen einer gespeicherten Nachricht drücken Sie [▼] oder [▲], um die Nachricht auszuwählen. → **OK**
- 5 **Bearbeiten der Nachricht:**
 [≡] → [↕]: "Nachricht bearbeiten" → **OK** → Fahren Sie fort mit Schritt 4, "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 45.
Versenden der Nachricht:
 [≡] → [↕]: "Senden" → **OK** → Halten Sie **C** gedrückt, um alle Nummern zu löschen. → Fahren Sie fort mit Schritt 5 "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 45.

Löschen von gespeicherten Nachrichten

- 1 [≡] (mittlere Soft-Taste) → **OK** → **OK**
- 2 **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox:**
 [↕]: "Allgemein" → **OK**
Zugreifen auf eine private Mailbox:
 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → **OK** → Geben Sie das Passwort ein.
- 3 [↕]: "Absendeliste" → **OK**
- 4 [↕]: Wählen Sie eine Nachricht aus. → **OK**
- 5 [≡] → [↕]: "Löschen" → **OK**
 - Zum Löschen aller Nachrichten in der ausgewählten Mailbox wählen Sie "Alle löschen". → **OK**
- 6 [↕]: "Ja" → **OK** → [↵]

Empfangen einer Nachricht

- Beim Empfang einer SMS-Nachricht:
- "Empfange SMS-Nachr." wird angezeigt.
 - ein Signal ertönt (sofern der Rufton des Mobilteils eingeschaltet ist).

- **OK** wird angezeigt mit der Gesamtzahl neuer (ungelesener) SMS-Nachrichten.

Lesen einer empfangenen Nachricht

- 1 [≡] (mittlere Soft-Taste) → **OK** → **OK**
- 2 **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox:**
 [↕]: "Allgemein" → **OK**
Zugreifen auf eine private Mailbox:
 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → **OK** → Geben Sie das Passwort ein.
 - Wenn eine Mailbox neue (ungelesene) SMS-Nachrichten enthält, wird "*" neben der Gesamtzahl der Nachrichten in dieser Mailbox angezeigt.
- 3 [↕]: "Empfangsliste" → **OK**
- 4 [↕]: Wählen Sie eine Nachricht aus.
 - Bereits gelesene Nachrichten werden mit einem "✓" markiert, selbst wenn sie mit einem anderen Mobilteil gelesen wurden.
 - Um eine Nachricht zu löschen, drücken Sie **X**. → [↕]: "Ja" → **OK**
- 5 Drücken Sie **OK**, um den Inhalt der Nachricht zu lesen.

Hinweis:


- Um den Absender der Nachricht anzurufen, drücken Sie [↵].

Antworten auf eine Nachricht


- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht [≡].
- 2 [↕]: "Antworten" → **OK**
- 3 Geben Sie eine Nachricht ein (Seite 62). → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie die Zielrufnummer nach Bedarf. → **OK**
- 5 Fahren Sie mit Schritt 6 auf "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 45 fort.

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)


Bearbeiten/Weiterleiten einer Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [\updownarrow]: "Nachricht bearbeiten" → **OK**
- 3 Fahren Sie mit Schritt 4 auf "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 45 fort.


Löschen von empfangenen Nachrichten

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [\updownarrow]: "Löschen" → **OK**
 - Zum Löschen aller Nachrichten in der ausgewählten Mailbox wählen Sie "Alle löschen". → **OK**
- 3 [\updownarrow]: "Ja" → **OK** → [$\cancel{\text{OK}}$]

Speichern der Rufnummer des Absenders im Telefonbuch

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [\updownarrow]: "Telefonbuch hinzufügen" → **OK**
- 3 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 23.


Bearbeiten der Rufnummer eines Absenders vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [\updownarrow]: "Bearbeiten & Anrufen" → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → [$\cancel{\text{OK}}$]

Sonstige Einstellungen

Erstellen privater Mailboxen

Zum Senden und Empfangen von SMS-Nachrichten können private Mailboxen verwendet werden. Jede private Mailbox ist passwortgeschützt.


- 1  (mittlere Soft-Taste) #353
- 2 [\updownarrow]: Wählen Sie die gewünschte neue Mailbox-Nummer ("Mailbox1" bis "Mailbox6"). → **OK**
- 3 Geben Sie einen Namen für die Mailbox ein (maximal 5 Zeichen; Seite 62). → **OK**
- 4 Geben Sie ein 4-stelliges Passwort für die Mailbox ein. → **OK** 2 Mal → [$\cancel{\text{OK}}$]

Hinweis:

- Um SMS-Nachrichten über eine Mailbox zu empfangen, teilen Sie anderen Ihre Mailbox-Nummer mit.
- Falls Sie das der Mailbox zugewiesene Passwort vergessen sollten, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Ändern der Einstellungen der privaten Mailbox










Sie können das Passwort oder den Namen der privaten Mailbox ändern und die Mailbox löschen.

- 1  (mittlere Soft-Taste) #353
- 2 [\updownarrow]: Wählen Sie den gewünschten Mailbox-Namen. → **OK** 2 Mal
- 3 Geben Sie das 4-stellige Passwort der Mailbox ein.
- 4 Bearbeiten Sie den Mailbox-Namen (maximal 5 Zeichen; Seite 62). → **OK**
 - Zum Löschen der Mailbox halten Sie **C** gedrückt. → **OK** → [\updownarrow]: "Ja" → **OK** → [$\cancel{\text{OK}}$]
- 5 Geben Sie ein 4-stelliges Passwort für die Mailbox ein. → **OK** 2 Mal → [$\cancel{\text{OK}}$]

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Speichern der Zugangsnummer für die Amtsleitung an einer Nebenstellenanlage (nur für Geräte, die an einer Nebenstellenanlage betrieben werden)

Speichern Sie Ihre Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (max. 4-stellig), so dass SMS-Nachrichten korrekt versendet werden können. Beim Senden von SMS-Nachrichten an Einträge im Telefonbuch oder in der Wahlwiederholungsliste wird die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlage gelöscht. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1  (mittlere Soft-Taste)    
- 2 : "Ein" → 
- 3 Geben Sie Ihren Zugangscode für die Amtsleitung und ggf. eine Wählpause ein. →  → 

Anrufbeantworter**Anrufbeantworter**

Verfügbar für:
KX-TG8621

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können auch Telefongespräche aufzeichnen (Seite 20).

Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden, indem Sie **„Nur Begrüß.“** als Aufzeichnungszeit auswählen (Seite 53).


Wichtig:

- Immer nur eine Person hat Zugriff auf den Anrufbeantworter (Abhören von Nachrichten, Aufzeichnen eines Ansagetextes usw.).
- Hinterlässt der Anrufer eine Nachricht, zeichnet das Gerät den Tag und die Uhrzeit der Nachricht auf. Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit richtig eingestellt sind (Seite 16).

Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)

Die Gesamtaufzeichnungskapazität beträgt ca. 40 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

Hinweis:

- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Auf dem Mobilteil-Display wird **„AB Speich.voll“** angezeigt.
 -  und die Gesamtzahl neuer Nachrichten werden auf dem Mobilteil nicht angezeigt, auch wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist.
 - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit


dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.

- Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin derselbe Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.


Aktivieren/Deaktivieren des Anrufbeantworters



Der Anrufbeantworter ist standardmäßig aktiviert.


1 Einschalten:

 (mittlere Soft-Taste) **#327**


Ausschalten:





 (mittlere Soft-Taste) **#328**

2  **Hinweis:**

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert wird, wird  neben dem Akkusymbol angezeigt.

Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören. Zum Einstellen der Freisprech-Lautstärke drücken Sie wiederholt **[▲]** oder **[▼]**. Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf **[**] am Mobilteil drücken. Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen. Die Standardeinstellung ist **„Ein“**.

1  (mittlere Soft-Taste) **#310****2  :** Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[**]

Anrufbeantworter

Ansagetext

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt.

Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten:

- Ihr eigener Ansagetext
- ein vorab aufgezeichneter Ansagetext

Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

- 1 **[M]** (mittlere Soft-Taste) **#302**
- 2 **[↕]**: "Ja" → **OK**
- 3 Halten Sie nach dem Signalton das Mobilteil etwa 20 cm weit weg und sprechen Sie klar und deutlich in das Mikrofon (maximal 2 Minuten und 30 Sekunden).
- 4 Drücken Sie **[M]**, um die Aufzeichnung zu beenden.
- 5 **[↕]**

Verwenden eines vorab aufgezeichneten Ansagetextes

Das Gerät verfügt über 2 vorab aufgezeichnete Ansagetexte:

- Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen.
- Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 53) auf "Nur Begrüß." eingestellt ist, werden die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem die Anrufer aufgefordert werden, später erneut anzurufen.

Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

Wenn Sie einen vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden möchten, nachdem Sie bereits einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, müssen Sie zuvor Ihren eigenen Ansagetext löschen.

- 1 **[M]** (mittlere Soft-Taste) **#304**
- 2 **OK** → **[↕]**

Wiedergabe des Ansagetextes

- 1 **[M]** (mittlere Soft-Taste) **#303**
- 2 **[↕]**

Nachrichten mit dem Mobilteil abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird **[M]** auf dem Mobilteil mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten angezeigt.

- 1 **Neue Nachrichten abhören:**
[M] (mittlere Soft-Taste) **#323**
- Alle Nachrichten abhören:**
[M] (mittlere Soft-Taste) **#324**
- 2 Drücken Sie abschließend **[↕]**.

Hinweis:

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie **[↕]**.

Nachrichten aus der Nachrichtenliste abhören

Sie können den entsprechenden Eintrag für die Wiedergabe auswählen.



- 1 **[M]** (mittlere Soft-Taste) **#329**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag in der Nachrichtenliste aus. → **[▶]**
 - Sie können die ausgewählte Nachricht wie folgt löschen:
[X] → **[↕]**: "Ja" → **OK**
- 3 Drücken Sie abschließend **[↕]**.


Anrufbeantworter

Hinweis:

- Wenn die zu dem Eintrag gehörende Nachricht bereits abgehört wurde, wird "✓" angezeigt, auch wenn das Abhören von einem anderen Mobilteil aus erfolgte.
- "Nachr." wird in der Nachrichtenliste angezeigt, wenn Gespräche aufgezeichnet wurden oder wenn das Gerät keine Anruferdaten empfängt.

Bedienung des Anrufbeantworters

 (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**

Taste	Betrieb
[▲] oder [▼]	Hörer- oder Freisprech-Lautstärke einstellen (während der Wiedergabe)
[1] oder [←]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe) ^{*1}
[2] oder [▶]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe) ^{*2}
[3]	In das Menü "Einstellungen" wechseln
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7][6]	Ansagetext aufzeichnen
[8]	Anrufbeantworter einschalten
	Nachricht anhalten ^{*3}
[9] oder [■]	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[X][4] ^{*4}	Laufende Nachricht löschen
[X][5]	Alle Nachrichten löschen

Taste	Betrieb
[X][6]	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben, außer bei Wiedergabe aus der Nachrichtenliste.

*2 Wenn eine Nachricht aus der Nachrichtenliste wiedergegeben wird, wird die Wiedergabe der Nachricht unterbrochen und das Display wechselt zurück zur Anzeige der Nachrichtenliste.

*3 Um die Wiedergabe fortzusetzen:


[↕]: "wiedergeben" → **OK**

*4 Sie können auch wie folgt löschen:

[X] → **[↕]**: "Ja" → **OK**


Zurückrufen (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))

Wenn bei dem Anruf Anruferdaten empfangen wurden, können Sie den Anrufer während des Abhörens der Nachricht zurückrufen.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe .

2 **[↕]**: "Rückruf" → **OK**

Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf

1 Drücken Sie während der Wiedergabe .

2 **[↕]**: "Bearbeiten & Anrufen" → **OK**

3 Bearbeiten Sie die Nummer. → **[↶]**

Löschen aller Nachrichten

1  (mittlere Soft-Taste) **#][3][2][5]**

2 **[↕]**: "Ja" → **OK** → **[↶]**

Anrufbeantworter

Fernbedienung

Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

Fernabfrage-Zugriffscodes

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscodes muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

Wichtig:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscodes festlegen.

- (mittlere Soft-Taste)
- Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
-

Fernabfrage deaktivieren

Drücken Sie in Schritt 2 auf "Fernabfrage-Zugriffscodes", Seite 52.

- Der eingegebene Fernabfrage-Zugriffscodes wird gelöscht.

Fernabfrage des Anrufbeantworters

- Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
- Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienführung oder steuern

Sie das Gerät mithilfe der Ferneingaben (Seite 52).

- Legen Sie abschließend auf.

Sprachbedienführung

Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienführung des Geräts auf, die zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen, oder die , um sich die weiteren Optionen anzuhören.

Hinweis:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Aufforderung der Sprachbedienführung eine Wähltaste drücken, trennt das Gerät das Gespräch.

Ferneingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienführung abwarten zu müssen.

Taste	Betrieb
	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)* ¹
	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
	Neue Nachrichten wiedergeben
	Alle Nachrichten wiedergeben
	Ansagetext wiedergeben
	Ansagetext aufzeichnen
	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
	Anrufbeantworter ausschalten
	Laufende Nachricht löschen
	Alle Nachrichten löschen
	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext (während der Wiedergabe des Ansagetextes)
	Fernabfrage beenden (oder aufliegen)

Anrufbeantworter

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Fernaktivierung des Anrufbeantworters

Wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, können Sie ihn fernaktivieren.

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Lassen Sie das Telefon 10 Mal klingeln.
 - Ein langer Piepton ist zu hören.
- 3 Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscodex innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
 - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
 - Sie können entweder auflegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscodex erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 52).

Anrufbeantworter-Einstellungen

Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

Sie können die Anzahl der Rufsignale ändern, die ertönen **„Anzahl Ruftöne“**, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Rufsignale oder **„Automatisch“** wählen.

Die Standardeinstellung ist **„4 Rufzahl“**. **„Automatisch“**: Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 2. Rufton an, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 5. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon von extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 52), wissen Sie nach dem 3. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann

auflegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

- 1 **[Mittlere Soft-Taste]** **#|2|1|1**
- 2 **[+]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[*]**

Für Anwender des Voice Mail-Dienstes

Um Voice Mails empfangen und den Anrufbeantworter richtig nutzen zu können, beachten Sie bitte Folgendes:










- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst (Seite 55) Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 49).
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren. Falls das nicht möglich ist:
 - Stellen Sie die Einstellung **„Anzahl Ruftöne“** des Anrufbeantworters so ein, dass der Anrufbeantworter des Geräts Anrufe entgegennimmt, bevor der Voice Mail-Dienst des Service Providers/der Telefongesellschaft dies tut. Bevor Sie diese Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen, nach wie vielen Ruftönen der Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft aktiviert wird.
 - Ändern Sie die Anzahl der Ruftöne des Voice Mail-Dienstes, so dass der Anrufbeantworter die Anrufe zuerst entgegennehmen kann. Wenden Sie sich dafür an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer

Anrufbeantworter

erlaubt ist. Die Standardeinstellung ist "3 Minuten".

- 1  (mittlere Soft-Taste)     
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung. →  → 

Auswahl von "Nur Begrüß."

Sie können "Nur Begrüß." auswählen, so dass Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt, aber keine Nachrichten aufgezeichnet werden.


Wählen Sie "Nur Begrüß." in Schritt 2 auf "Aufzeichnungszeit des Anrufers", Seite 53.

Hinweis:



- Wenn Sie "Nur Begrüß." wählen:
 - Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorab aufgezeichneten Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.
 - Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext verwenden, zeichnen Sie den Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." auf, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen (Seite 50).

Voice Mail-Dienst

Voice Mail ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird. Nachdem Sie sich für diesen Dienst angemeldet haben, kann das Voice Mail-System Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft Anrufe für Sie entgegennehmen, falls Sie nicht erreichbar sind oder Ihre Leitung besetzt ist. Nachrichten werden vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von ihrem Telefon.

Wenn Sie neue Nachrichten erhalten haben, wird  auf dem Mobilteil angezeigt, falls der Anzeigedienst für Nachrichten verfügbar ist. Nähere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie 2 Sekunden lang  drücken.
- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 49). Weitere Einzelheiten finden Sie unter Seite 53. (KX-TG8621)

Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche

Innerhalb derselben Funkzelle können zwischen Mobilteilen Interngespräche geführt werden.

Hinweis:

- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie ein Interngespräch führen, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie auf [↵] und anschließend auf [↵].
- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.

Tätigen von Interngesprächen

- 1 [☐] (mittlere Soft-Taste) → [☐]
- 2 [↕]: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **OK**
 - Drücken Sie [↵], um das Rufen zu beenden.
- 3 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [↵].

Entgegennehmen von Interngesprächen

- 1 Drücken Sie [↵], um auf das Rufen zu reagieren.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [↵].

Aktivieren/Deaktivieren des automatischen Interngespräche-Modus

Mit dieser Funktion kann das Mobilteil Interngespräche automatisch annehmen, wenn es angerufen wird. Sie müssen nicht [↵] drücken. Wird diese Funktion auf "Ein" gesetzt, nimmt das für die Babyphonefunktion (Seite 39) zur Überwachung verwendete Mobilteil Babyphoneanrufe ebenfalls automatisch entgegen. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 [☐] (mittlere Soft-Taste) #273
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → [↵]

Mobilteil-Suchfunktion

Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie es rufen.

- 1 **Basisstation:** Drücken Sie [☐].
 - Alle registrierten Mobilteile piepen 1 Minute lang.
- 2 So beenden Sie das Rufen:
 - Basisstation:** Drücken Sie [☐].
 - Mobilteil:** Drücken Sie [↵].

Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können zwischen 2 Mobilteilen innerhalb derselben Funkzelle weitergeleitet werden.

2 Mobilteile innerhalb derselben Funkzelle können eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer eingehen.

- 1 Während eines externen Anrufs drücken Sie [☐], um den Anruf zu halten.
 - 2 [↕]: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **OK**
 - 3 Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
 - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie [↵], um zurück zum externen Anruf zu gelangen.
 - 4 **Zum Abschluss der Weiterleitung:** Drücken Sie auf [↵].
 - Der externe Anruf wird auf das Zielgerät geleitet.
- Zum Einrichten einer Konferenzschaltung:**
 [☐] → [↕]: "Konferenz" → **OK**
- Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie [↵]. Die

Interngespräche/Suchfunktion

anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.

- Um den externen Anruf zu halten, drücken Sie: **[☰] → [↕]: "Halten" → OK**

Um die Konferenzschaltung wieder aufzunehmen:

[☰] → [↕]: "Konferenz" → OK

Hinweis:

- Wenn Sie zum externen Anruf zurückkehren möchten, nachdem der gerufene Teilnehmer abgenommen hat, drücken Sie **[X]**.

Entgegennehmen von weitergeleiteten Anrufen

Drücken Sie **[↶]**, um auf das Rufen zu reagieren.

Verwendung von Bluetooth-Geräten

Verwendung von Bluetooth-Geräten

Das Mobilteil ist kompatibel mit Bluetooth. Durch Verwendung anderer Bluetooth-Geräte wie z.B. einem Mobiltelefon oder einem Headset stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Kopieren von Telefonbucheinträgen von Ihrem Mobiltelefon auf ein Mobilteil (Seite 58)
- Führen von Gesprächen im Freisprechbetrieb durch Registrierung eines Bluetooth-Headsets an einem Mobilteil (Seite 60)




Wichtig:

- Ihr Mobiltelefon und Headset müssen mit der Bluetooth kompatibel sein.

Aktivieren/Deaktivieren von Bluetooth

Sie können Bluetooth aktivieren/deaktivieren:

- Aktivieren Sie die Funktion zum Kopieren von Telefonbucheinträgen von einem Mobiltelefon oder zur Verwendung des Bluetooth-Headsets.
- Deaktivieren Sie die Funktion nach Verwendung der Bluetooth-Funktion, um den Akku des Mobilteils zu schonen.

- 1  (mittlere Soft-Taste) #|6|1|3
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → 


Kopieren von Telefonbucheinträgen von einem Bluetooth-Mobiltelefon (Telefonbuchübertragung)

Sie können Telefonbucheinträge von Ihrem Mobiltelefon auf ein Mobilteil kopieren.

Wichtig:


- Einige Mobiltelefone sind u.U. mit dieser Funktion nicht kompatibel.
- Wenn der kopierte Eintrag 4 oder mehr Rufnummern hat (max. 6), werden 3 Rufnummern als ein Eintrag gespeichert. Die restlichen Nummern werden als separater Eintrag, allerdings unter demselben Namen, im Telefonbuch gespeichert.
- Wenn ein Telefonbucheintrag zusätzliche Daten wie z.B. ein Bild enthält, wird der Eintrag nicht auf das Mobilteil kopiert.

1 Mobilteil:


 (mittlere Soft-Taste) #|6|1|3

2 Mobilteil:


① **Registrierung eines Mobiltelefons und von diesem kopieren:**


: "Handy" → **OK**

② **Kopieren von einem registrierten Mobiltelefon:**


: Wählen Sie das Mobiltelefon. → **OK**

③ **Kopieren von einem anderen Mobiltelefon (nicht registriert):**

: "Gerät wechseln" → **OK** →

: "Handy" → **OK**

④ **Kopieren von einem anderen Mobiltelefon ohne Registrierung:**

: "Gerät wechseln" → **OK** →

: "Anderes Gerät" → **OK**

Verwendung von Bluetooth-Geräten

3 Mobiltelefon:

Folgen Sie der Anleitung Ihres Mobiltelefons, um Telefonbucheinträge zu kopieren.

- Für Muster ①, ③ und ④ in Schritt 2 müssen Sie nach dem Mobilteil suchen und es auswählen. Die Bluetooth-PIN (Standardeinstellung: "0000") kann erforderlich sein.

4 Mobilteil:

[↕]: Wählen Sie die Kategorie, in die kopiert werden soll. → **OK**

5 Mobilteil:

Wenn "Empfängt Telefonbuch" angezeigt wird:

Weiter mit Schritt 6.

Wenn das Menü "Modus auswählen" angezeigt wird:

[↕]: Wählen Sie "Automatisch" oder "manuell". → **OK**

"Automatisch": Laden Sie alle Einträge automatisch vom Mobiltelefon herunter.

"manuell": Kopieren Sie Ihre ausgewählten Einträge. Einige Mobiltelefone kopieren möglicherweise alle Einträge automatisch.

- Das Menü "Modus auswählen" wird nur angezeigt, wenn das Mobiltelefon PBAP (Phone Book Access Profile: Telefonbuchzugriffsprofil) für die Bluetooth-Verbindung unterstützt.
- Die Einträge, die kopiert werden, werden am Mobilteil angezeigt.

6 Mobilteil:

Warten Sie, bis "Abgeschl." angezeigt wird.

- Sie können nach Bedarf mit dem Kopieren weiterer Einträge fortfahren.

7 Mobilteil: [↕]

Hinweis:

- Einige kopierte Einträge verfügen möglicherweise über Zeichen, die in der Zeichentabelle (Seite 62) nicht enthalten sind. Diese Zeichen können zwar

angezeigt, aber bei der Bearbeitung eines Eintrags nicht eingegeben werden.

- Das Gerät unterstützt einige Zeichen nicht. Wenn ein kopierter Eintrag solche Zeichen enthält, werden sie durch andere verfügbare Zeichen oder "*" ersetzt.
- Wenn Sie während des Kopierens von Telefonbucheinträgen einen Anruf erhalten, wird der Kopiervorgang beendet. Wiederholen Sie den Vorgang nach dem Gesprächsende.

Bluetooth-PIN (Personal Identification Number: Persönliche

Identifikationsnummer) ändern

Die PIN wird zur Registrierung eines Mobiltelefons verwendet. Die Standard-PIN lautet "0000". Wir empfehlen Ihnen, die PIN zu ändern und sie geheim zu halten, um eine nicht autorisierte Nutzung dieses Produktes zu verhindern.

Wichtig:

- Notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 72.

- 1 [☰] (mittlere Soft-Taste) [#][6][1][9]
- 2 Geben Sie die neue 4-stellige PIN ein. → **OK**
- 3 Geben Sie erneut die neue 4-stellige PIN ein. → **OK**
- 4 [↕]

Verwendung eines Bluetooth Headsets (optional)

Durch Registrierung eines Bluetooth-Headsets an einem Mobilteil können Sie kabellos Gespräche im Freisprechbetrieb führen.

Wichtig:

- 1 Headset kann am Mobilteil registriert werden. Es kann nur ein Bluetooth-

Verwendung von Bluetooth-Geräten

Headset gleichzeitig mit dem Mobilteil verbunden werden.

- Für beste Leistung empfehlen wir die Verwendung des Bluetooth-Headsets in einem Abstand von höchstens 1 m zum Mobilteil. Ein Headset kann innerhalb der Reichweite von etwa 10 m mit dem Mobilteil kommunizieren.

Panasonic Ni-MH-Akkuleistung bei Verwendung eines Bluetooth-Headsets

Bei voll aufgeladenen Akkus ist die Betriebsdauer des Mobilteils mit einem Bluetooth-Headset abhängig von der Verwendung.

- Dauerbetrieb des Headsets: max. 5 Stunden
- Im unbenutzten Zustand: max. 50 Stunden

Wichtig:

- Wenn Sie kein Bluetooth-Headset verwenden, sollten Sie die Bluetooth-Einstellung deaktivieren, um den Akku Ihres Mobilteils zu schonen (Seite 58).

Registrieren eines Headsets an einem Mobilteil

Wichtig:

- Vergewissern Sie sich, dass das Bluetooth-Headset nicht mit einem anderen Bluetooth-Gerät verbunden ist.

1 Ihr Headset:

Stellen Sie Ihr Headset auf den Registrierungsmodus ein.

- Siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets.

2 Mobilteil:

[] (mittlere Soft-Taste) **#|6|2|1**

3 Geben Sie Ihre Headset-PIN ein.

- In der Regel lautet die Standard-PIN "0000". Siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets.

4 Drücken Sie **OK**, und warten Sie, bis ein langer Piepton zu hören ist.

- Wenn die Registrierung abgeschlossen ist, wird **3** angezeigt.

Sie können das Headset nun verwenden.

Verbinden/Trennen eines Headsets

Wenn Sie das Headset und das Mobilteil nicht über das Headset miteinander verbinden können, verbinden Sie die beiden Geräte über das Mobilteil. Zur Verwendung Ihres Headsets mit einem anderen Bluetooth-Gerät wie z.B. einem Mobiltelefon müssen Sie möglicherweise das Headset vom Mobilteil trennen.

Wichtig:

- Vergewissern Sie sich, dass das Headset eingeschaltet ist.

1 **[]** (mittlere Soft-Taste) **#|6|2|2**

- Ein langer Piepton ist zu hören.

2 **[]**

Hinweis:

- Beim Einschalten des Headsets kann es sich automatisch mit dem Mobilteil verbinden. Wenn sich das Headset darüber hinaus automatisch mit einer Amtsleitung verbindet, drücken Sie zum Auflegen **[]** am Mobilteil.

Löschen der Registrierung eines Headsets

Ein Mobilteil kann die Registrierung eines Bluetooth-Headsets löschen.

1 **[]** (mittlere Soft-Taste) **#|1|3|4**

2 **[]**: "Ja" → **OK**

- Nach dem Löschen der Registrierung des Headsets piept das Mobilteil und "Neues Gerät hinzufügen" wird angezeigt.

3 **[]**

Bedienung eines Bluetooth Headsets

Sie können den Anruf mit Ihrem Headset bedienen, auch wenn Sie das Mobilteil während des Anrufs auf dem Ladegerät abgelegt haben. Wenn Sie während des

Verwendung von Bluetooth-Geräten

Abhören von aufgezeichneten Nachrichten*¹ das Mobilteil auf das Ladegerät ablegen, wird die Wiedergabe der Nachricht unterbrochen und das Display wechselt zurück in den Standby-Modus.
*¹ KX-TG8621

Anrufen

Nachdem Sie die Rufnummer mit dem Mobilteil gewählt haben, können Sie den Anruf mit Ihrem Headset bedienen. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Headsets.

Anrufe entgegennehmen

Um einen Anruf entgegenzunehmen, schalten Sie Ihr Headset ein wie in der Bedienungsanleitung Ihres Headsets beschrieben. Nach Beendigung des Gesprächs schalten Sie Ihr Headset aus wie in der Bedienungsanleitung Ihres Headsets beschrieben.

Hinweis:

- Wenn Sie nicht mit Ihrem Headset aufliegen können, drücken Sie **[🔇]** am Mobilteil.

Umschalten vom Headset auf das Mobilteil

Sie können von Ihrem Headset auf das Mobilteil umschalten:

- während eines Gesprächs.
- während eines Interngesprächs.
- während des Abhörens von Nachrichten, die auf dem Anrufbeantworter aufgezeichnet wurden. (KX-TG8621)

Drücken Sie **[📞]** am Mobilteil.

Einstellen der Headset-Empfängerlautstärke

Drücken Sie mehrmals **[▲]** oder **[▼]** am Mobilteil, während Sie das Headset verwenden.

Nützliche Informationen

Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 62).

- Drücken Sie **[◀]** oder **[▶]**, um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wähltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie **[C]**, um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie **[C]** gedrückt, um alle Zeichen oder Nummern zu löschen.
- Drücken Sie **[A→a]**, um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wähltaste eingeben möchten, drücken Sie **[▶]**, um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wähltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wähltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ΑΒΓ), Durchwahl 1 (ΑÄÄ), Durchwahl 2 (SŠŠ) und Kyrillisch (ΑΒВ) zur Verfügung. Für SMS stehen das Modi Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ΑΒΓ) und Durchwahl 1 (ΑÄÄ) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:

1/A/2 → **[↕]**: Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → **[OK]**

Hinweis:

- **_** steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.
- Die in den nachfolgenden Tabellen mit *1, *2 und *3 gekennzeichneten Wähltasten haben für SMS eine andere Zeichen-Belegung. Siehe Fußnoten *1, *2 und *3.

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0 [_]	1 [&'()*] ^{*1}	2 [ABC]	3 [DEF]	4 [GHI]	5 [JKL]	6 [MNO]	7 [PQRS]	8 [TUV]	9 [WXYZ]	#
_ 0	& ' () * , - . / 1	A B C 2	D E F 3	G H I 4	J K L 5	M N O 6	P Q R S 7	T U V 8	W X Y Z 9	#
		a b c 2	d e f 3	g h i 4	j k l 5	m n o 6	p q r s 7	t u v 8	w x y z 9	

Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0 [_]	1 [&'()*] ^{*1}	2 [ABC]	3 [DEF]	4 [GHI]	5 [JKL]	6 [MNO]	7 [PQRS]	8 [TUV]	9 [WXYZ]	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

Nützliche Informationen

Griechische Zeichentabelle (ΑΒΓ)

0	1 &'*	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	& ' () * , - . / 1	A B Γ 2	Δ E Z 3	H Θ I 4	K Λ M 5	N Ξ O 6	Π Ρ Σ 7	Τ Υ Φ 8	Χ Ψ Ω 9	#

Zeichentabelle für die Durchwahl 1 (ΑΑΑ)

0	1 &'*	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	& ' () * , - . / 1	A Ä Å Á Ā Ą Â Æ B C Ç 2	D È É Ê Ë Ę É F 3	G Ğ Ħ I Ĩ Ī Ī Ĭ Ĺ 4	J K L 5	M N Ñ O Ò Ó Ô Ö Ø 6	P Q R S Ş ß 7	T U Û Ü Ú Û Ü V 8	W Ŵ X Y ŷ Z 9	#
		a à á â ä å à æ b c ç 2	d e è é ê ë é f 3	g ğ ħ i ĩ ĵ ĵ ĸ 4	j k l 5	m n ñ o ò ó ô ö ø 6	p q r s ş ş ß 7	t u ù ú û ü ü v 8	w ŵ x y ŷ z 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

ø Ŵ ŷ

Zeichentabelle für die Durchwahl 2 (ŚŚŚ) (Nicht für SMS verfügbar)

0	1 &'*	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	& ' () * , - . / 1	A Á Ą Ą B C Ć Ć 2	D Ę E É Ę Ę É F 3	G Ħ I I Ĩ Ī Ī Ĭ Ĺ 4	J K L Ł Ł Ł 5	M N Ń Ń Ń Ń Ń Ń Ń 6	P Q R Ŕ Ŕ Ŕ Ś Ś Ś 7	T Ŧ U Ú Ú Ú ú v 8	W X Y Ŷ Ŷ Ŷ Ź Ź Ź 9	#
		a á á Ą b c Ć Ć 2	d ě e é Ę Ę é f 3	g ħ i I Ĩ Ī Ī Ĭ Ĺ 4	j k l Ł Ł Ł 5	m n ń ń Ń Ń Ń Ń Ń 6	p q r ŕ ŕ ŕ ś ś ś 7	t ŧ u ú ú ú ú v 8	w x y ŷ ŷ ŷ ź ź ź 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

Ą Ć Ć Ę Ł Ł Ł Ń Ń Ń Ś Ś ŷ Ź Ź Ź

Nützliche Informationen

Kyrillische Zeichentabelle (АБВ) (Nicht für SMS verfügbar)

0 _	1 &'()	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
_ 0 Г € I İ ÿ	& ' () * , - . / 1	А Б В Г 2	Д Е Ж З 3	И Й К Л 4	М Н О П 5	Р С Т У 6	Ф Х Ц Ч 7	Ш Щ Ъ Ы 8	Ь Э Ю Я 9	#

*1

1 &'()
. @ / : ; * # + - 1 " ' , ! ı ? ð _ € £ \$ ¥ () [] { } & % \ ^ ~ < > = ¢ §

*2

4 GHI
G Ğ H I İ İ İ İ İ İ İ 4 g ğ h i i i i i i i 4

*3

9 WXYZ
W X Y Z 9 w x y z 9

Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
BS kein Strom ^{*1} oder Keine Verbindung Basis-Netzteil wieder anschl.	<ul style="list-style-type: none"> Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang. Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut. Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 39).
Telefonverb. prüfen	<ul style="list-style-type: none"> Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10).
Fehler ^{*2}	<ul style="list-style-type: none"> Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.
Fehlgeschl.	<ul style="list-style-type: none"> Kopieren von Telefonbucheinträgen fehlgeschlagen (Seite 24). Vergewissern Sie sich, dass sich das andere Mobilteil (Empfänger) im Standby-Modus befindet und wiederholen Sie den Vorgang.
Unvollständig	<ul style="list-style-type: none"> Der Telefonbuchspeicher des Empfängers ist voll. Löschen Sie die unerwünschten Telefonbucheinträge aus dem anderen Mobilteil (Empfänger) und wiederholen Sie den Vorgang.
Ungültige Nr.	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, eine SMS-Nachricht an eine Rufnummer zu senden, die im Telefonbuch, in der Anruferliste oder in der Wahlwiederholungsliste gespeichert ist und mehr als 20 Zeichen umfasst.

Nützliche Informationen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
Speicher voll	<ul style="list-style-type: none"> • Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 23). • Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 51).^{*2} • Der Speicher der Anrufsperrliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 35). • Der Speicher für Terminplanalarne ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 37). • Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 40).
Akkus benutzen	<ul style="list-style-type: none"> • Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Mangan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 4, 7 genannten Ni-MH-Akkus.
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	<ul style="list-style-type: none"> • Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Sobald Sie Anruferinformationen empfangen, nachdem Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.

*1 "BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.

*2 KX-TG8621

Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie das Mobilteil auf das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.


Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 10). • Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10). • Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10). • Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang. • Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 39).
Das Mobilteil-Display ist leer oder dunkel.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil befindet sich im Bildschirmschoner-Modus (Seite 15). Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren: <ul style="list-style-type: none"> – Drücken Sie [◀] oder [▶] während eines Gesprächs. – Anderenfalls drücken Sie [↻]. • Während des Ladevorgangs ist "Licht bei Laden" auf "Aus" eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 31). • Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 15).
Es ist kein Wählen zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf die mitgelieferte Telefonanschlusschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlusschnur ist möglicherweise anders verdrahtet. • Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse. • Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.



Programmierbare Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 16).
Während der Programmierung wechselt das Display zurück in den Standby-Modus.	<ul style="list-style-type: none"> • Es geht ein mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmender Anruf ein. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal.

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Der Eco-Modus lässt sich nicht aktivieren.	<ul style="list-style-type: none"> Der Eco-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn der Verstärkermodus auf "E.i.n" eingestellt ist. Stellen Sie den Verstärkermodus bei Bedarf auf "Aus" (Seite 41).
Ich kann kein Mobilteil für die Basisstation registrieren.	<ul style="list-style-type: none"> Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 40). Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 40). Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie die PIN vergessen haben, siehe "Ich habe die PIN vergessen." (Seite 67).
Ich habe die PIN vergessen.	<ul style="list-style-type: none"> Ändern Sie die PIN wie folgt. <ol style="list-style-type: none">  (mittlere Soft-Taste) # 1 3 2 * 7 0 0 0 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → OK → [↶]

Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder  blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10).
Ich habe die Akkus vollständig geladen, aber <ul style="list-style-type: none">  blinkt jedoch weiterhin oder die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein. 	<ul style="list-style-type: none"> Reinigen Sie die Pole der Akkus (\oplus, \ominus) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut. Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 10). Nach Registrierung Ihres Bluetooth-Headsets an Ihrem Mobilteil verkürzt sich die Akku-Betriebsdauer des Mobilteils. Wenn Sie kein Bluetooth-Headset verwenden, sollten Sie die Bluetooth-Einstellung deaktivieren.

Nützliche Informationen

Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
☒ wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran. • Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an. • Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 39). • Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus. Deaktivieren Sie den Eco-Modus bei Bedarf (Seite 16).
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen. • Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. • Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.
Die Tonqualität scheint abzunehmen.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben ein nicht empfohlenes Mobilteil registriert (Seite 4). Eine klare Tonqualität ist nur dann möglich, wenn Sie ein empfohlenes Mobilteil registrieren.
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 19). • Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 34).
Ich kann keine Anrufe tätigen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es dichter heran und wiederholen Sie den Vorgang. • Ein anderes Gerät wird gerade benutzt. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal. • Der Anrufbeantworter wird gerade benutzt. ^{*1} Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal. • Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 35). • Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 21).

*1 KX-TG8621

Nützliche Informationen

Anruferanzeige (CLIP)

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft. • Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. • Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. • Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden Anruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf "manue11" (Aus) (Seite 29).

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Problem	Ursache/Lösung
Die SMS Message Center-Nummer ist in der Anruferliste erfasst und die Nachricht wird nicht empfangen.	<ul style="list-style-type: none"> • Jemand hat versucht Ihnen eine Nachricht zu senden, während SMS deaktiviert ist. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 44).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Es können keine SMS-Nachrichten versendet oder empfangen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft. • Die SMS Message Center-Nummer(n) ist/sind nicht gespeichert oder falsch. Speichern Sie die korrekten Nummern (Seite 44). • Die Übertragung der Nachricht wurde unterbrochen. Warten Sie, bis die Nachricht vollständig versendet ist, bevor Sie andere Telefonfunktionen nutzen. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.
“FD” wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Station konnte keine Verbindung zum SMS Message Center herstellen. Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS Message Center-Nummern gespeichert sind. Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist (Seite 44).
“FE” wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Beim Versenden der Nachricht ist ein Fehler aufgetreten. Wiederholen Sie den Vorgang.
“E0” wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Ihre Rufnummer wird permanent unterdrückt oder Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

Anrufbeantworter (KX-TG8621)

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 49). • Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 51). • Die Aufzeichnungszeit ist auf “Nur Begrüß.” eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 53). • Wenn Ihr eigener Ansagetext nicht richtig aufgezeichnet wird, können Anrufer keine Nachricht hinterlassen. Nehmen Sie Ihren eigenen Ansagetext nochmals auf (Seite 50). • Wenn Sie sich für einen Voice Mail-Dienst angemeldet haben, werden Nachrichten vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Ändern Sie die Geräteeinstellung für die Anzahl der Rufföne oder wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft (Seite 53).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Mein eigener Ansagetext kann nicht gut gehört werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie Ihren eigenen Ansagetext nochmals auf (Seite 50).
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht bedienen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät wird von einer anderen Person verwendet. Warten Sie, bis der andere Anwender den Vorgang abgeschlossen hat. • Ein Anrufer hinterlässt eine Nachricht. Warten Sie, bis der Anrufer den Vorgang abgeschlossen hat. • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran.
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Fernabfrage-Zugriffscod ist nicht eingestellt. Stellen Sie den Fernabfrage-Zugriffscod ein (Seite 52). • Sie geben den falschen Fernbediencode ein. Wenn Sie Ihren Fernbediencode vergessen haben, öffnen Sie die Fernbediencode-Einstellung, um Ihren aktuellen Code zu überprüfen (Seite 52). • Drücken Sie fest auf die entsprechenden Tasten. • Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 53).

Verwendung von Bluetooth-Geräten

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann keine Telefonbucheinträge von meinem Mobiltelefon kopieren.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass Ihr Mobiltelefon Bluetooth Wireless-Technologie unterstützt. • Vergewissern Sie sich, dass Ihr Mobiltelefon die Spezifikationen Object Push Profile (OPP) (Profil zur Übertragung von Datenobjekten) oder Phone Book Access Profile (PBAP) (Telefonbuchzugriffsprofil) unterstützt. • Wenn Ihr Mobiltelefon bereits mit einem anderen Bluetooth-Gerät wie z.B. einem Bluetooth-Headset verbunden ist, schalten Sie jenes Gerät aus oder trennen Sie es von Ihrem Mobiltelefon. • Schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus und dann wieder ein und wiederholen Sie den Vorgang.
Ich kann kein Gespräch mit Kopfhörergarnitur führen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ihr Bluetooth-Headset ist nicht registriert. Registrieren Sie es (Seite 60). • Schalten Sie Ihr Headset aus und dann wieder ein, und wiederholen Sie den Vorgang.
Während des Gesprächs hören Sie Rauschen am Headset.	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Bluetooth-Headset kann innerhalb einer Reichweite von etwa 10 m mit dem Mobilteil kommunizieren. Die Verbindung kann durch Hindernisse wie Wände oder elektronische Geräte gestört werden. Gehen Sie näher an das Mobilteil.

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann mein Headset nicht mit dem Mobilteil verbinden.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass das Headset eingeschaltet ist. • Wenn Ihr Headset bereits mit einem anderen Bluetooth-Gerät wie z.B. Ihrem Mobiltelefon verbunden ist, trennen Sie das Headset von Ihrem Mobiltelefon und führen Sie dann den Verbindungsaufbau über das Mobilteil aus. • Das Headset ist nicht am Mobilteil registriert. Registrieren Sie das Headset (Seite 60). • Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth-Einstellung Ihres Mobilteils aktiviert ist (Seite 58).
Ihr Headset verbindet sich beim Einschalten automatisch mit einer Amtsleitung.	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie [🔌] am Mobilteil, um aufzulegen.
Einige erweiterte Funktionen des Headsets stehen nicht zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil unterstützt einige erweiterte Funktionen wie z.B. Wahlwiederholung der letzten gewählten Nummer oder Gespräch ablehnen nicht.
Es ertönt ein Fehlersignal, wenn ich versuche die Bluetooth-Funktion zu programmieren.	<ul style="list-style-type: none"> • Direkt nach dem Einschalten des Mobilteils kann nicht auf die Bluetooth-Funktion zugegriffen werden. Warten Sie einige Sekunden und wiederholen Sie den Vorgang. • Das Headset wurde noch nicht mit dem Mobilteil verbunden, obwohl Sie den Verbindungsaufbau ausgeführt haben. Warten Sie einige Sekunden und wiederholen Sie den Vorgang.

Bluetooth-PIN

Problem	Ursache/Lösung
Ich habe die PIN vergessen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die PIN wie folgt. <ol style="list-style-type: none"> 1 [📄] (mittlere Soft-Taste) # 6 1 9 2 [📄] [7] [0] [0] 3 Geben Sie die neue 4-stellige PIN ein. → OK 4 Geben Sie erneut die neue 4-stellige PIN ein. → OK → [🔌]

Nützliche Informationen

Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	<ul style="list-style-type: none"> Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Vorsicht:

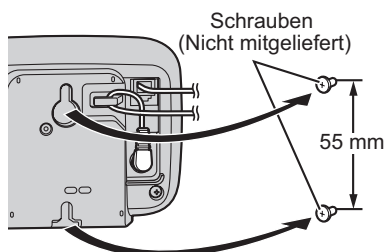
- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

Wandmontage

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass die Wand und die Befestigungsmethode das Gewicht des Gerätes tragen können.

■ Basisstation



Garantieinformation

Für Ihr Produkt gilt die Panasonic Garantie.

Eine Kopie der Garantie Bedingungen erhalten Sie auf Anfrage über:

- Ihren Händler, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben
- die Website: www.panasonic.de
- die Panasonic Konsumenten Hotline: 0180 - 50 15 142*

* (0) 180-5: max. 0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus dem Mobilfunk

Achtung: Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg auf.

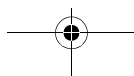
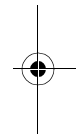
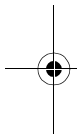
Index**Index**

- A** Akku: 10, 11
 Alarm: 33
 Anklopfen: 19
 Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 19
 Anrufbeantworter: 49
 Aktivieren/Deaktivieren: 49, 51, 53
 Ansagetext: 50
 Anzahl der Ruftöne: 53
 Aufzeichnungszeit: 53
 Fernabfrage-Zugriffscodes: 52
 Fernbedienung: 52
 Mithören von Anrufen: 49
 Nachrichten abhören: 50, 52
 Nachrichtenliste: 50
 Nachrichten löschen: 51, 52
 Nur Ansagetext: 53
 Anrufe entgegennehmen: 18
 Anrufen: 18
 Anruferliste: 43
 Anruferliste bearbeiten: 43
 Anrufweiterleitung: 56
 Aufzeichnung von Telefongesprächen: 20
 Automatischer Gesprächsmodus: 19
 Automatischer Interngespräche-Modus: 56
- B** Babyphone: 37
 Basisstation
 Abbrechen: 40
 Auswahl: 40
 Bedienelemente: 12
 Bluetooth
 Headset: 59
 Telefonbuch importieren: 58
- C** Call-by-Call: 24
- D** Datum und Uhrzeit: 16
 Direkteingabecode: 27
 Display
 Display-Modus: 17
 Farbe: 31
 Hintergrund: 31
 Kontrast: 31
 LCD-Hintergrundbeleuchtung: 31
- Sprache: 16
- E** Eco-Modus: 16
 Einschalten/Ausschalten: 15
- F** Fehlerbehebung: 65
 Fehlermeldungen: 64
 Freisprecheinrichtung: 18
- G** Gürtelclip: 17
- H** Halten: 19
- I** Interngespräche: 56
- K** Kalender: 36
 Kategorie: 22, 42
 Kettenwahl: 23
 Klangverstärker: 20
 Konferenz: 20
 Konferenzschaltungen: 56
 Kurzwahl: 26
- L** Lautstärke
 Lautsprecher: 18
 Mobilteil-Hörer: 18
 Rufton (Mobilteil): 19, 30
 Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 42
- M** Mobilteil
 Name: 34
 Registrierung: 39
 Registrierung löschen: 40
 Suchfunktion: 56
- N** Nachtmodus: 33
 Netzausfall: 11
- P** Pause: 18
 PIN
 Basisstation: 36
 Bluetooth: 59
 Privatfunktion: 31
- R** Rückfrage/Flash: 19
 Rufton: 30, 42
- S** SMS-Funktion: 44
 Sperre für eingehende Anrufe: 35
 Stumm: 19
- T** Tastensperre: 21
 Tastentöne: 31
 Telefonbuch: 22
 Terminplan: 36



Index

- V** Versäumte Anrufe: 42
- Verstärker: 41
- Voice Mail: 55
- W** Wahlkontrolle: 35
- Wahlwiederholung: 18
- Wandmontage: 73
- Z** Zeicheneingabe: 62
- Zeiteinstellung: 29
- Zusätzliche Basisstationen: 39
- Zusätzliche Mobilteile: 39



WICHTIG!

Wenn Ihr Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert...

- ① **Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an.**
- ② **Überprüfen Sie, ob das Telefonkabel angeschlossen ist.**
- ③ **Verwenden Sie wiederaufladbare Ni-MH-Akkus.**
(Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien können NICHT verwendet werden.)
- ④ **Lesen Sie die Seite zur Fehlerbehebung in der Bedienungsanleitung.**



Wenn die Probleme weiterhin bestehen, wenden Sie sich an die Panasonic-Hotline.

innerhalb Deutschlands: 0180 - 50 15 142*

Oder wenden Sie sich an uns über unsere Website:
www.panasonic.de

* (0) 180-5: max. 0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus dem Mobilfunk

CE0470

Vertrieb:

Panasonic Deutschland
eine Division der
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg

Panasonic System Networks Co., Ltd.
1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2011



TG8611G

PNQX3160ZA TC0311YK0